



BRAND

Otto-Wahl 87:
Eure Lieblings-Sänger

DIE SIEGER!



DEN HARROW MADONNA
2 SUPERPLAKATE

So leben die *Ami* Stars



SILVIA SEIDEL

PATRICK BACH
mit POSTER

POSTERS/
PORTRÄTS



DON JOHNSON



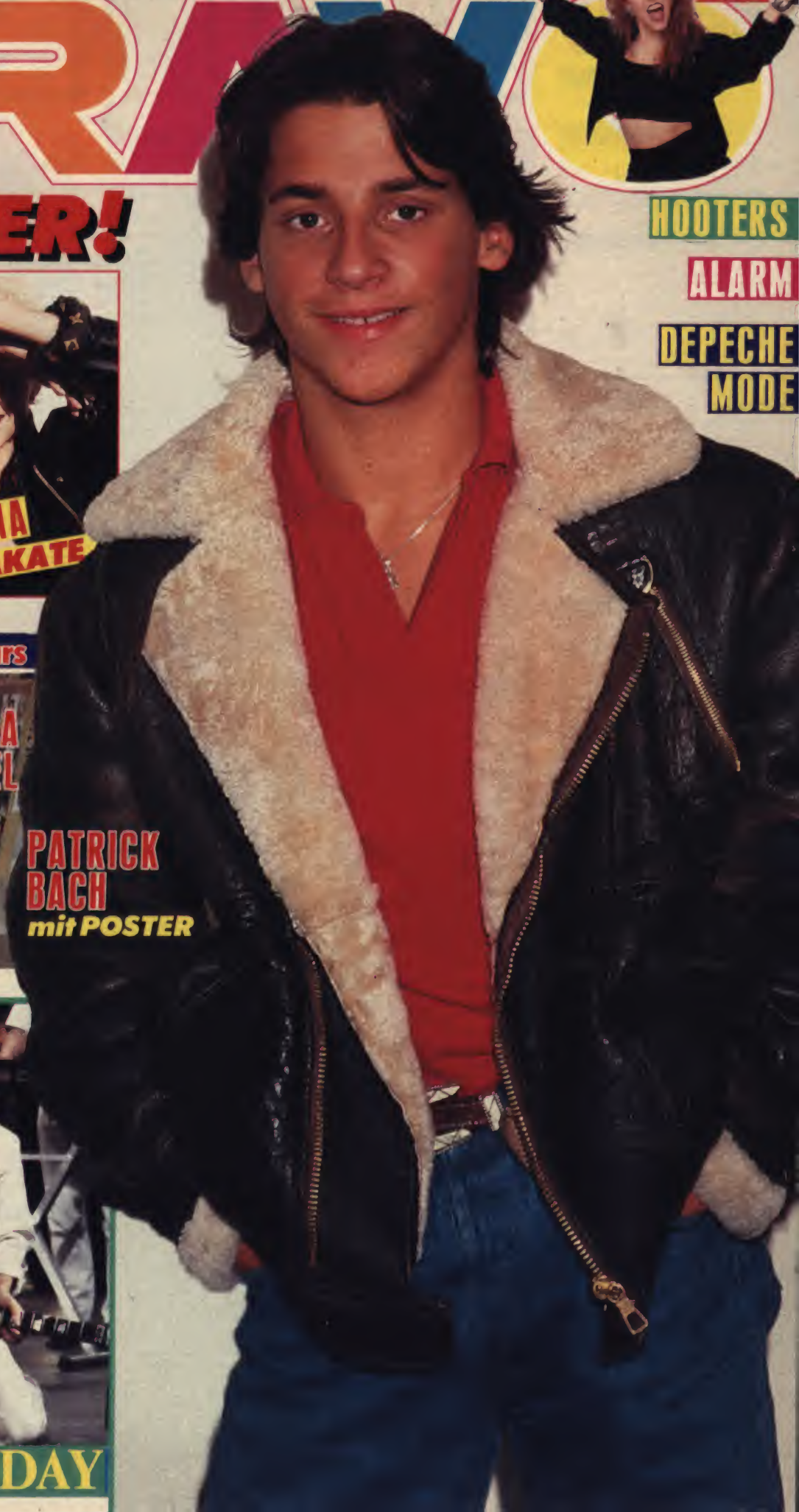
RICK ASTLEY



CLIFF RICHARD



DAVID HALLYDAY



HOOTERS

ALARM

DEPECHE

MODE

INHALT

BRAVO-OTTO-WAHL '87

Die Sieger: Eure beliebtesten Sängerinnen und Sänger 6

BRAVO-SPECIAL

Stars der Woche 4

Deine Glückstage 1988 12

BRAVO-KINO-WOCHENSCHAU

Neue Filme am Start 25

STARS AKTUELL

Belinda Carlisle 8

Mandy Winter 9

Patrick Bach 16

Glenn Medeiros 19

Rick Astley 22

David Hallyday 29

Silvia Seidel 48

Bonfire 51

The Alarm 56

Depeche Mode 58

Europe 61

The Hooters 62

Paul McCartney, George Harrison 63

BRAVO-MUSIK-INFO

Super-Hits '87 10

Stars auf Tournee 47

Platten-News 55

Hltparaden 57

POSTERS/PORTRATS

Madonna Posters liegen dem Heft bei

Den Harrow 11

Kiss 14

David Hallyday 30

Cliff Richard 31

Patrick Bach 32

Münchener Freiheit 64

FERNSEHEN

TV-Programm 2.1.-8.1. 52

TV-Tips 53/60

MODE/KOSMETIK

Neu frisiert 40

Jeans - 7x anders 42

SERIEN IN WORT UND BILD

Stars unter sechs Augen: Kiss 15

Foto-Love-Story „Der Brieffreund“ 36

AUFKLÄRUNG/BERATUNG

Liebe, Sex und Zärtlichkeit 20

BRAVO-Psycho-Test 41

Sprich Dich aus ... 50

ROMAN

„Staffellauf der Liebe“ 44

UNTERHALTUNG

Horoskop 21

Preisrätsel 24

Witze und Cartoons 28

Spiel und Spaß 45

BRAVO-STARSCHNITT

Patrick Swayze in Lebensgröße 38

BRAVO-RUBRIKEN

BRAVO-Fan-Club 18

BRAVO-Songbook 46/54

BRAVO-Treffpunkt 47

Impressum 60

(USPS 000 351) is published weekly. The subscription price for the USA is \$ 90.00 per annum. Distributed by German Language Publications, Inc., 560 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632. Second class postage is paid at Englewood, NJ 07631 and at additional mailing offices. Postmaster, send address changes to: BRAVO, GERMAN LANGUAGE PUBLICATIONS, INC., 560 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632.

BRAVO 2

ZENTRALE

Die Zentrale beantwortet Leser-Briefe, veröffentlicht Adressen, Sprüche und nimmt Gerüchte unter die Lupe. Zentrale-Anschrift: Kennwort Zentrale, Redaktion BRAVO, 8000 München 100.

Silvia Seidel

am BRAVO-Telefon
Wählt München
0 89/1 97 00



Wenn ihr diese Nummer anruft, kommt in der Zeit vom 30. Dezember bis 6. Januar die Originalstimme von Silvia Seidel, die sich mit der Weihnachtsserie „Anna“ in eure Herzen getanzt hat, vom Tonband. Auf Seite 48/49 in diesem Heft erfahrt ihr, wie Silvia lebt!

GERÜCHTE

Ist es wahr, daß Den Harrow zwei ältere Geschwister hat?
Ja, Bruder Lorenzo (29) arbeitet als Computer-Fachmann in Maryland, Schwester Manuela (30) ist verheiratet und Hausfrau.



Ist es wahr, daß Ralph Macchio weder Zigaretten noch Alkohol anrührt und sich von seiner Frau Phyllis trennt?
Es stimmt, daß der 26jährige nicht raucht und trinkt und streng vegetarisch ist. Aber seine Frau Phyllis (die beiden haben am 5. April 1987 geheiratet) hat Ralph garantiert nicht verlassen!

DER DUMMSTE

SPRUCH DER WOCHE

Bei manchen Menschen ist ein Gehirnschlag ein Schlag ins Leere!
Birgit Lidlke, Bohme

(Schickt eure dummen Sprüche an die Zentrale. Der „dumme“ wird mit 20 Mark honoriert!)

WAS IST LOS MIT ... ?



Steve Guttenberg, Tom Selleck, Ted Danson (v.l.) & Film-Baby

Tom Selleck hat es nach mehreren Flops endlich geschafft, auch auf der Leinwand groß rauszukommen. Seine Komödie „Three Men and a Baby“ ist in Amerika der Kino-Hit der Saison! Bei uns startet der Streifen über drei lebenslustige Junggesellen, die unverhofft zu einem Baby kommen, im April 1988. Steve Guttenberg und Ted Danson sind Toms Partner.

erstermal auf die Suche nach der Wahrheit. In einem Speziallabor testet er Teddybären, das Kantenessen der Fernsehstalten und drei Lehrer. Unterstützung bekommt Ingolf von Karl Dail.



Farrah Fawcett

POST-BOX

Bryan Adams, Suite 406, 68 Water Street, Vancouver, B. C. Canada V6B 1A4.
Steffi Graf, c/o Adidas, 8522 Herzogenaurach.
INXS, c/o Phonogram, Glockengießerwall 3, 2000 Hamburg 1.
Dirk Benedict, c/o Anette Wolf, P.M.K., 8436 - 3rd St., Suite 650, Los Angeles, Ca. 90048/USA.
Whitney Houston, c/o Ariola, Steinhäuser Str. 3, 8000 München 80.

HAPPY BIRTHDAY

- 30. 12. Jeff Lynne (ELD), 40
- 30. 12. Tracey Ullman, 28
- 30. 12. Clark Brandon, 29
- 31. 12. Val Kilmer, 28
- 3. 1. Victoria Principal, 38
- 4. 1. Lee Curreri, 27
- 5. 1. Pamela Sue Martin, 35
- 6. 1. Adriano Celentano, 50

Ingolf Lück hat wieder eine eigene Fernseh-Show, in der sein komisches Talent besser zum Tragen kommt als in „Formel Eins“. In „Lück's Zeitlupe“ macht er sich am 4. Januar (WDR 3) zum

Farrah Fawcett, Dauerverliebte von Ryan O'Neal und Mutter eines knapp dreijährigen Sohnes, macht Brigitte Nielsen und Cher Konkurrenz. Zu einer Hollywood-Party im Haus von Jane Fonda erschien sie in heißen schwarzen Strapsen! Die attraktive Blondine, die am 2. Februar 41 Jahre alt wird, war in den USA gerade in der TV-Mini-Serie „Poor little Girl“ (mit James Read) zu sehen. Die Party fand übrigens zu Ehren der irischen Rockband U 2 statt, die in der Wüste von Arizona einen Livekonzert-Film drehte.

STECKBRIEF DER WOCHE

„Tatort“-Enkel Serge Falck



Serge Falck & Elisabeth Oesterberger im „Tatort“

vor fünf Jahren nach Innsbruck. Er kam bei seiner Tante unter, besuchte die Schauspielschule und bekam schon bald erste Theater-Rollen. Mittlerweile ist er festes Ensemble-Mitglied am Theater in der Josefstadt in Wien. In seiner neuen Heimat ist Serge, der seit einem Jahr österreichischer Staatsbürger ist, bereits für sieben Fernsehspiele vor der Kamera gestanden. Mit dem „Tatort“ war er nun zum erstenmal auch bei uns zu sehen. Seine Hobbys sind Skifahren, Kino und Musik: er mag den Sound von Matt Bianco, Shakatak und Michael Jackson. Der Junggeselle freut sich über jeden Brief. Seine Autogrammadresse: Serge Falck, c/o Theater in der Josefstadt, Josefstadt Str. 26, A-1080 Wien.



Ihre wilde Mähne wäscht Carol einmal in der Woche

T'PAU

Sängerin Carol hat eigene Regeln bei der Körperpflege...

Seit fast einem Jahr sind T'Pau nahezu ohne Unterbrechung auf Tournee. Ihr Zuhause haben Carol Decker und Ronnie Rogers nur tageweise gesehen in dieser Zeit. Trotzdem, die Band hält sich wacker. „Wir sind zwar allmählich wirklich müde und reif für ein paar freie Tage“, meint Carol, „aber andererseits: die Konzerte machen Riesenspaß.“

Ansehen kann man den Streß der Lady wirklich nicht, meistens sieht sie aus wie das blühende Leben. Ihre riesige rote Löwenmähne macht Jungs reihenweise schwach. Carols „Friseurgeheimnis“ ist eine sogenannte Weave Perm, eine spezielle Sorte von Dauerwelle.

In einer Stunden dauernden Prozedur bearbeiten zwei Friseurinnen kleinste Haarsträhnen so, daß immer abwechselnd ein paar Zentimeter über den Wickler gedreht werden und ein paar glatt bleiben. So entsteht Carols wild lässiges Lockendurcheinander.

Gift für diesen Frisurtyp sind Haarbürsten und scharfe Shampoos. „Je schmutziger die Haare sind, desto besser. Sie halten die Form besser und stehen gut“, bekennt die Rockerin freimütig. „Ich wasche mir die Haare höchstens einmal die Woche. Da riechen sie natürlich manchmal schlecht, aber sie sehen gut aus.“

Auch sonst denkt die Lady unbekümmert. Deo hat sie in ihrem Leben noch nie benutzt. Und unter Waschzwang leidet sie überhaupt nicht. Wenn ihr die Dusche in einer Konzert-Halle nicht zuzugibt, steigt Carol eben einfach trockenen Fußes aus der verschwitzten Bühnengarderobe um in ihre Jeans und die Lederjacke. Und mutet ihrer Umgebung notfalls für den Rest des Abends ungeneigt eine etwas herbe Duftnote zu...

Allzulange bleibt die Sängerin ohnehin nicht wach, auch wenn die Band feiert. Carol nippt jeden Abend zwei oder drei Jack Daniels und danach ein Glas Rotwein zum Einschlafen. Anschließend verzieht sie sich ins Bett. Sie braucht mindestens zehn Stunden Schlaf.

Auf Tour hat sie nur einen kleinen Koffer mit 4 T-Shirts, ein Paar Jeans zum Wechseln und einen Pullover, Bügeln und Fön mit. In einer Umhängetasche verstaut sie zwei Paar Stiefel und ein Paar Schuhe. Wenn T'Pau wirklich mal ganz schick aussehen wollen, muß die Bühnengarderobe herhalten.

Übrigens, wer auf Carol steht, kann sich seinen Traum getrost abschminken, ihrem Ronnie ist sie 100%ig treu. Mit einem anderen Typen würde sie sich nicht einmal verabreden...



T'Pau (v. l.): Michael Chetwood, Paul Jackson, Dean Howard, Carol Decker, Tim Burgess, Ronnie Rogers

„Jeanny III“ kommt '88! **Falco**



Einen Gruß an die BRAVO-Leser schrieb Falco bei seinem Auftritt in der Olympia Gala in München. Im Direktflug ging es von München weiter nach Frankfurt, wo die neue LP entsteht. Auf dem Album werdet ihr den dritten Teil von „Jeanny“ vergeblich suchen. Aber Falco verspricht: „Jeanny III kommt noch 1988, und dann wird sich alles klären.“

STARS DER WOCHE

David Titlow (23, Sänger, links), Duncan Millar (24, Instrumente)



BLUE MERCEDES Heiße Neulinge aus England

Verwirrend paradoxe Musik* nennen David Titlow (23, Sänger) und Duncan Millar (24, Instrumente) ihre Musik. Ihr Wunsch: „Die Leute sollen danach tanzen wie die Berserker“. Dieses Rezept läuft in ihrer englischen Heimat hervorragend. Dort kamen die Jungs, die sich Blue MerceDES nennen, dick in die Charts mit „I want to be your Property“. Vor allem aber

fallen sie durch ihr verrücktes Outfit auf, weil man sie überall nur in Shorts rumlaufen sieht. Entdeckt wurden die beiden von Simon Napier-Bell, dem Ex-Wham-Manager. David lernte Duncan in einem italienischen Restaurant kennen, wo Duncan sich als Pianospielder etwas dazuerdiente. Den Bandnamen wählten sie aus einem ihrer eigenen Songs.

SABRINA

zeigt ihr bestes Stück



Get geflunkert, Sabrina! „Ich weiß nicht, ob ich mich nackt fotografieren lassen würde“, meinte der 19jährige heiße „Importartikel“ aus Italien noch beim letzten Treffen mit BRAVO. Zu dem Zeitpunkt allerdings hatte das spanische Magazin „interview“ schon die Sensation zu bieten: Sabrina barbusig, nur mit winzigem Bikini-

Slip am Körper. Immerhin, und das ist ja Sabrinas erklärtes Ziel, hat sie ihrer Super-Karriere ein weiteres Gebiet angefügt: Schönheitskönigin, TV-Moderatorin, Schauspielerin, Sängerin und jetzt eben Oben-ohne-Modell. Bleibt die Frage: Wie geht's mit dem „Hot Girl“ (so der Titel ihrer aktuellen Single) weiter?

COMEBACK FÜR ANDY?



Nachdem sein Ex-Wham-Partner George Michael ein erfolgreiches Solo-Debüt hinlegte, hat auch Andrew Ridgeley (24) wieder voll ins Plattengeschäft einsteigen. Jedenfalls ist er Stammgast bei allen Showbiz-Partys, wo er mit seiner Freundin Donia Fiorentino immer Blickfang und unterwegs ist, um alte Beziehungen aufzufrischen oder neue zu knüpfen. Andy will sich damit endlich wieder auf die Musik konzentrieren, nachdem er zuletzt überwiegend durch Prügeln in die Schlagzeilen kam. Zweimal spielten ihm eifersüchtige Jungs übel mit, mit deren Girls Andy in Discos rum-schäkerte. Ein anderes Mal zog ihm eine enttäuschte Verehrerin eine Bierflasche über den Schädel. Bei seinem Musik-Comeback will Andy wieder mal gewinnen.



Der Hausseggen hängt schief: George und Kathy

GEORGE MICHAEL Krach mit Kathy?

Da ist der liebe George Michael böse ins Fettnäpchen getreten! Seine Dauerfreundin Kathy Acker nahm es dem erfolgsgewohnten Georgios Panayiotou doch sehr übel, daß er sich vor zwei Wochen mit einer unbekanntenen Schönen zum Teichteimechtel-Wochenende nach Amsterdam absetzte. Kathy schmolzt, und

der Hausseggen hängt schief. Kathys Zorn wirkt sich auch auf Georges Arbeit aus. Eigentlich sollte Kathy nicht nur – wie gewöhnlich – für das Make-up bei den Dreharbeiten zum Video für die nächste Single „Father Figure“ verantwortlich sein, sondern auch eine Rolle übernehmen. Aber Kathy bleibt standhaft und streikt.

Kim Wilde kaufte Ruine

Rockin' around the Christmas Tree“ hieß in England einer der großen Weihnachtshits, gesungen von dem dicken Mel Smith und seiner Duett-Partnerin Kim Wilde. Kim hat damit wieder geschäftlichen Erfolg, während sie privat nicht sonderlich glücklich ist. Nachdem ihre Romanze mit Julian Lennon platzte, hatte sie vom Londoner Trubel die Nase voll. Für rund 600 000 Mark kaufte sie sich weit außerhalb die Ruine eines Landhauses aus dem 16. Jahrhundert, in dem einst der Leibarzt von König Heinrich VIII. lebte. Bevor die 27jährige dort richtig wohnen kann, muß sie erst mal renovieren. Der Kostenvoranschlag besagt, daß sie dafür noch mal in Höhe der Kaufsumme hinbuttern muß.



Der Star und sein Fan – Michael und Cathy

Michael Jackson Herz für Kinder

Während seiner Australien-Tour besuchte Michael Jackson (29) in einem Krankenhaus in Brisbane die 17jährige Cathy Bale. Sie leidet an einer angeborenen Stoffwechselerkrankheit. Michael erfüllte dem Mädchen den Wunsch und plauderte fast eine halbe Stunde am Bett seines Fans.



MEN WITHOUT HATS Comeback mit weltweitem Pop 1983

hatte die kanadische Band Men Without Hats einen weltweiten Super-Hit mit „Safety Dance“. Jetzt feiert der Band-Gründer und Sänger Ivan Doroschuk (30) mit dem neuen Album „Pop goes the World“ und der gleichnamigen Single ein riesiges Comeback.

30 Stars zu Silvester in der



Wer sich am Silvester-Tag in die richtige Feier-Stimmung bringen lassen will, sollte ab 10.02 Uhr das ZDF anknipsen. Dann wird fast drei Stunden lang Peters Popshow

wiederholt. Fast 30 Stars spielen die Hits 1987. Von den Pet Shop Boys bis Sandra, rockt und rollt Euch die Crème de la crème der Pop-Szene in Richtung Jahreswechsel.



PETERS POPSHOW

GOLD FÜR MADONNA UND DEN HARROW

Die Sieger der Otto-Wahl '87



1. MADONNA
39,04 %



2. SANDRA
12,94 %



3. SABRINA
9,37 %



4. SAMANTHA FOX
7,40 %



5. WHITNEY HOUSTON
6,67 %



6. NICKI
4,59 %



7. C. C. CATCH
4,48 %



8. JENNIFER RUSH
4,45 %



9. BONNIE BIANCO
3,04 %



10. TINA TURNER
2,68 %



1. DEN HARROW
23,82 %



2. MICHAEL JACKSON
20,93 %



3. RICK ASTLEY
8,72 %



4. GEORGE MICHAEL
7,53 %



5. GLENN MEDEIROS
5,30 %



6. CLIFF RICHARD
4,94 %



7. BILLY IDOL
4,07 %



8. TERENCE TRENT D'ARBY
3,98 %



9. FALCO
3,88 %



10. BRUCE SPRINGSTEEN
2,11 %

Madonna und kein Ende: Zum dritten Mal kassiert die Rocklady aus New York mit Riesenvorsprung den Goldenen Otto. Auch Sandra steht zum dritten Mal auf dem Treppchen. Nach Silber '85, Bronze '86 nun wieder Silber. Die Newcomerin des Jahres ist die feurige Italienerin Sabrina, die mit dem Hit „Boys“ so manchen Jungen verrückt machte. Auf Platz vier landete Sammy Fox, im Vorjahr noch versilbert. Rausfielen Prinzessin Stephanie, Janet Jackson und Kim Wilde. Neu sind Sabrina, Bonnie Bianco und wieder Jennifer Rush unter den Top-Ten...

Den Harrow hat es geschafft! Der in Amerika geborene Italiener stieß den zweimaligen Otto-Sieger Falco vom Thron. Der landete nur auf Platzneun. Vielleicht bringt ihn ja Brigitte Nielsen wieder hoch. Seinen ersten Otto bekommt Superstar Michael Jackson, der den Silber-Platz belegt. Senkrechtstarter bei den Jungs ist der Engländer Rick Astley, der sich mit dem Hit „Never gonna give you up“ nach vom katapultierte. George Michael hielt durch seinen Sex-Song Platz vier. Ausgeschieden aus den Top-Ten: Chris Norman, Limahl, Chris de Burgh, Morten Harket, Rod Stewart, Huey Lewis und Eros Ramazzotti...

Blättern um zu den Gewinnern der Traumtreffs und Sechspreise

BRAVO-OTTO-WAHL '87

**Cristina und
Christian sind
die Traumtreff-
Gewinner!**



Zu Den Harrow:

Cristina Tomas (16), 7820 Neustadt



Zu Madonna:

Christian Grezak (17), 6236 Eschborn

Die Glücks-Fee hat zugeschlagen! Unter den vielen Tausenden von Otto-Wahl-Stimmzetteln, die termingerecht eingegangen waren, wurden zwei BRAVO-Leser als Traumtreff-Gewinner gezogen. Cristina Tomas (16) aus 7820 Neustadt überreicht Den Harrow die Goldene Sieges-Trophäe. Christian Grezak (17) aus 6236 Eschborn erhält die Chance, den Gold-Otto an Madonna zu überreichen...

**Die Gewinner
der Sonderpreise**

Je eine Philips HiFi-Anlage „Midi System F 363“ haben gewonnen:

- Michael Witte, 7060 Lichtenwald 2
- Rüdiger Kreß, 6921 Neldenstein
- Sabine Volgger, 8804 Dinkelsbühl

Je einen BRAVO-Jogging-Anzug haben gewonnen:

- Ester Shefel, 6834 Ketsch
- Sonja Sterkau, 2300 Kiel
- Marco Materer, 7768 Stockach
- Ute Schoppert, 6580 Idar-Oberstein
- Peter Vogelsang, 5600 Wuppertal
- Ursula Woltzik, 8403 Bad Abbach
- Andrea Forthuber, 6722 Lingenfeld
- A. Szurovy, 8000 München 83
- Annemarie Solf, 8950 Kaufbeuren
- Heike Ziegeler, 2940 Wilhelmshaven

**Eure beliebtesten
Pop-Sänger '87**

11. DESIRELESS
12. JULIANE WERDING
13. SINITTA
14. SUZANNE VEGA
15. KIM WILDE
16. JANET JACKSON
17. NENA
18. MANDY SMITH
19. SPAGNA
20. VANESSA PARADIS

11. BRUCE SPRINGSTEEN
12. DAVID BOWIE
13. BRYAN ADAMS
14. JOHNNY LOGAN
15. EROS RAMAZZOTTI
16. DAVID HASSELHOFF
17. CHRIS DE BURGH
18. DAVE GAHAN
19. DIETER BOHLEN
20. THOMAS ANDERS

Belinda CARLISLE



Belinda Carlisle (Mitte) mit ihren „Go-Go's“-Girls 1982



Belinda wurde am 17. 8. 1958 in Hollywood geboren

**Sie geriet
an falsche Freunde**



In den Staaten nannten sie die Fans 1982 noch liebevoll „Pummelchen“, aber das tat weder dem Selbstbewusstsein noch dem Erfolg von Belinda Carlisle mit ihrer Mädchen-Band „Go Go's“ einen Abbruch. Im Gegenteil, lange vor den erfolgreichen „Bangles“ waren die Go-Go's-Girls Top-Seller in Amerika, brachten zwei LPs und drei Singles in die Top Ten. 1984, nach der dritten LP, löste sich die Mädchenband auf. Belinda: „Wir hätten einander sonst die Augen ausgekratzt!“ Die bildhübsche, blonde Sängerin, die am 17. 8. 1958 in der Filmstadt Hollywood geboren wurde, durchlitt eine schwere seelische Krise. Sie geriet an falsche Freunde, wurde drogenabhängig, magerte gefährlich ab und fand erst durch Morgan Mason, den Sohn des bekannten englischen Schauspielers James Mason, wieder Halt und Lebensmut. Morgan, den sie 1986 in Los Angeles heiratete, und mit dem sie auf einer stattlichen Farm in einem Tal östlich von L.A. lebt, brachte Pretty Belinda wieder auf den richtigen Weg. Mit neuer Kraft stieg Belinda wieder als Solo-Star ins Musik-Business ein und schoß wie ein Komet nach oben. Mit ihrer im November '87 veröffentlichten dritten Solo-Single „Heaven is a Place on Earth“ (Der Himmel auf Erden) schaffte das Mädchen mit den strahlend blauen Augen sogar die Nr. Eins der US-Charts. Nebenbei widmet sich Belinda übrigens einem ungewöhnlichen Hobby: Auf ihrer Farm züchtet sie Schweine!

**Zu Besuch bei der
„Julian“-Sängerin**

**Mandy
Winter**

Mandy Winters Debüt-Single „Julian“ klettert zur Zeit unauffällig in den deutschen Charts. Der 19-jährigen Blondine mit den blaugrauen Augen scheint eine große Karriere bevorzustehen.

Zu Hause, in der Wohnung ihrer Eltern Brigitte (44) und Manfred (54) im Münchner Bezirk Fasanerie-Nord ist vom Platten-Ruhm nichts zu merken. Mandy (richtiger Vorname: Birgit) flüpt nicht aus.

Ihr privates Reich in der Wohnung im vierten Stock des Mehrfamilienhauses ist ein knapp zehn Quadratmeter großes Zimmer. Das hat sich die 1,68 m große, 50 kg leichte Sängerin vor einem Jahr bei einer Renovierungsaktion völlig neu gestylt.

Mit einer Stillsicherheit, die einer Innenarchitektin alle Ehre machen würde, verpaßte Mandy dem kleinen Raum weiße Tapeten, einen hellen Teppichboden und einen großen Spiegel, wodurch das Zimmer erheblich größer wirkt.

In zwei Regalen bewahrt Mandy nur Dinge auf, die eine große Bedeutung für sie haben. Natürlich die Schulbücher, die die Gymnasiastin (12. Klasse des Sophie-Schöll-Gymnasiums) immer griffbereit haben muß. Daneben viel Krimskrams. Ein kleines Sparschwein mit Birgit-Namenszug steht mitten zwischen den Ohrringen, Clips und Parfümfläschchen.

Daneben hängt eine Gletscherbrille. Mandy ist großer Ski-Fan und läßt keine Gelegenheit aus, Pisten runterzuweiden. Zwei kleine Bücher haben besonderen Erinnerungswert: Ein in Comic-Art gehaltenes „Mein erster Schulweg“ war ihr erstes Büchlein überhaupt. „Lieber Gott, mach mich fromm“ ihr erstes Gebetsbuch.

An der Wand hängt ein kleines Amulett in Engel-Figur. Ein Tallman, den ihr ihre Tante Doris zum bestandenen Führerschein im Dezember 1986 schenkte.

Für das neue Gesicht ihres Zimmers mußte Mandy allerdings auch was opfern: Acht Jahre lang sammelte sie Kerzen aller Art, bis sie genau 406 verschiedene Exemplare zusammenhäufte. Inzwischen wurden die Kerzen in Koffern und Körben im Nebenraum verstaut.

Unter den Wachsleuchten finden sich echte Raritäten: eine Kommunionkerze aus dem Jahr 1953, eine (legal gekaufte) Kerze aus dem Mailänder Dom. Prunkstücke sind zweiseitig gebastelte Kerzen-Geschenke: Ein wahres Monster in Felsform mit drei Dochten und eine mit Goldwachs überzogene Muschel.

„Früher hab ich, die Dinger einmal im Vierteljahr gezählt, das mache ich jetzt nicht mehr.“ Die Sammlerleidenschaft hat zwar etwas nachgelassen. Aber in einem Punkt bleibt Mandy eisern: „Ich habe noch nie eine meiner Kerzen angezündet. Das würde diese Sammlerjahre irgendwie kaputt machen, die Faszination zerstören.“

Mandy Winter kam am 25. September 1968 in Sulzbach-Rosenberg zur Welt. Ihr Hit „Julian“ ist ein Appell gegen Drogen



Mandys Reich in der elterlichen Wohnung in München



Die Harlekin-Puppe bastelte Mandy selbst



Ihr Regal birgt viele Jugend-Erinnerungen



Mandy Winter kocht für ihr Leben gern vor allem Nudelgerichte

SUPER-HITS '87

Don Johnson



Eure Top-Hits wurden so errechnet: Für jede Platzierung in den BRAVO-„Leser-Hits“ des Jahres 1987 wurden Punkte vergeben: 25 Punkte für Platz 1 bis zu 1 Punkt für Platz 25. Die bestverkauften Singles des Jahres wurden aus den Single-Charts ermittelt, die jede Woche in BRAVO und der Fachzeitschrift „Der Musikmarkt“ erscheinen



Desireless

Die Top-Hits der BRAVO-Leser

- | | |
|--|---|
| 1 Heartbeat
Don Johnson 487 Punkte | 14 Hold me now
Johnny Logan 337 Punkte |
| 2 La Isla bonita
Madonna 486 Punkte | 15 I wanna dance with somebody
Whitney Houston 332 Punkte |
| 3 The living Daylights
a-ha 474 Punkte | 16 You're the Voice
John Farnham 327 Punkte |
| 4 Reality
Richard Sanderson 441 Punkte | 17 Face your Life
Pierre Cosso 320 Punkte |
| 5 Don't break my Heart
Den Harrow 436 Punkte | 17 Ich liebe dich
Clowns & Helden 320 Punkte |
| 6 Livin' on a Prayer
Bon Jovi 418 Punkte | 18 Sweet Sixteen
Billy Idol 310 Punkte |
| 7 It's a Sin
Pet Shop Boys 413 Punkte | 19 Never gonna give you up
Rick Astley 309 Punkte |
| 8 Voyage, voyage
Desireless 392 Punkte | 20 Caravan of Love
Housemartins 304 Punkte |
| 9 Stay
Bonnie Bianco & Pierre Cosso 385 Punkte | 21 Bad
Michael Jackson 303 Punkte |
| 10 Manhattan Skyline
a-ha 369 Punkte | 21 I want your Sex
George Michael 303 Punkte |
| 11 Cry Wolf
a-ha 367 Punkte | 22 Give me Peace on Earth
Modern Talking 298 Punkte |
| 11 Who's that Girl
Madonna 367 Punkte | 23 Respectable
Mel & Kim 297 Punkte |
| 12 Boys
Sabrina 347 Punkte | 24 Jet Airliner
Modern Talking 290 Punkte |
| 13 Carrie
Europe 340 Punkte | 25 Never let me down again
Depeche Mode 278 Punkte |



Madonna



a-ha

Die bestverkauften Singles 1987

- | | |
|--|---|
| 1 Voyage, voyage
Desireless | 18 I want your Sex
George Michael |
| 2 La Isla bonita
Madonna | 19 Ich liebe dich
Clowns & Helden |
| 3 It's a Sin
Pet Shop Boys | 20 Nothing's gonna stop us now
Starship |
| 4 You want Love
Mixed Emotions | 21 Stand by me
Ben E. King |
| 5 I wanna dance with somebody
Whitney Houston | 22 Who's that Girl
Madonna |
| 6 You're the Voice
John Farnham | 23 Holiday
The Other Ones |
| 7 Reality
Richard Sanderson | 24 Boys
Sabrina |
| 8 Crockett's Theme
Jan Hammer | 25 Keine Sterne in Athen
Stephan Remmler |
| 9 Stay
Bonnie Bianco & Pierre Cosso | 26 I just can't stop loving you
Michael Jackson |
| 10 Sweet Sixteen
Billy Idol | 27 Sometimes
Erasure |
| 11 Guten Morgen, liebe Sorgen
Jürgen von der Lippe | 28 Walk like an Egyptian
Bangles |
| 12 You win again
Bee Gees | |
| 13 Showing out
Mel & Kim | |
| 14 Never gonna give you up
Rick Astley | |
| 15 Respectable
Mel & Kim | |
| 16 Caravan of Love
Housemartins | |
| 17 Electrica Salsa (Baba Baba)
Off | |



Pet Shop Boys



Fotos: Inter News, Heeg/Zill



BRAVO-TALKSHOW



Stars unter 6 Augen
KISS:

„Unser Aids-Test war negativ“

BRAVO: Wer hat die Songs zu eurer LP „Crazy Nights“ geschrieben?
Gene: Von Paul stammen sieben Songs. Ich habe „Good Girl gone bad“, „Hell and high Water“, „No, no, no“ und „Thief in the Night“ geschrieben.
BRAVO: Steckt hinter diesen Titeln eine Geschichte?
Gene: Ja. „Good Girl gone bad“ habe ich über ein Mädchen geschrieben, das nicht auf der Suche nach Liebe ist, sondern sich nur amüsieren will. Ein Song über ein Mädchen, das ich mal kannte. Sie hieß Nancy.
BRAVO: War sie deine Freundin?
Gene: Nein, sie wollte sich nur amüsieren.
BRAVO: Was ist der Unterschied?
Gene: Eine Freundin ist immer bei dir. Und Mädchen, die nur mal mit dir zusammen sein wollen, eine Nacht hier, eine Nacht dort, sind – Freunde.
BRAVO: Groupies, meinst du?
Gene: Nein, sie war kein Groupie. Das war nämlich schon vor der Gruppe. Sie wollte das Leben einfach genießen. Manche Mädels mögen das, vielleicht alle Mädels.
BRAVO: Weiß sie, daß du ein Lied über sie geschrieben hast?
Gene: Sie wird es wissen, wenn sie das Lied hört. Bei der Zeile „I know she ain't the girl next door, it ain't love she's looking for, but now she's gone too far, she found love in the back of my car...“. Sie hat nämlich ihre Unschuld in meinem Auto verloren. 1970 war das, sie ist Lehrerin. Sie hatte damals beschlossen, es sei Zeit, die Unschuld zu verlieren, und dabei wollte ich ihr behilflich sein. Der Song „No, no, no“ ist über ein Girl, das dauernd nein sagt, aber eigentlich ja meint.
BRAVO: Magst du das, wenn sich ein Mädchen so verstellt?
Gene: Ja, mir gefällt diese Art, mir gefallen andere Arten, ich mag kleine Mädchen, dicke Mädchen, dünne Mädchen – ich mag eben Mädchen.
BRAVO: Wohin schaust du zuerst?
Gene: In die Augen.
Paul: Ja, das geht mir auch so.
Gene: In manchen Fällen achte ich zuerst auf den Po. Ich bin sehr direkt. Dann gehe ich einfach hin und sage: „Du bist sehr schön.“ Das kann ich in jeder Sprache, aber „I love you“ versteht ja sowieso jeder. Wenn man eine Frau attraktiv findet, dann muß man ihr das auch sagen. Aus diesem Grund schminkt sich eine Frau doch und zieht sich heiß an, weil sie schön sein und das von jemandem hören will. Ich sage es.
BRAVO: Stehst du auf geschminkte Frauen?
Gene: Ja, Ich liebe sie.
Paul: Ich stehe mehr auf Mädchen ohne Make-up. Ich finde, eine Frau ist am schönsten, wenn sie sich ganz natürlich zeigt. Wenn ein schönes Mädchen in verrückten Klamotten und geschminkt toll aussieht, dann würde es ohne Make-up und im zerrissenen Sweatshirt noch zwanzigmal besser aussehen.
Gene: Für mich ist eine schöne Frau die, die viel Zeit opfert, um sich schön zu machen – für mich.
Paul: Wann du dich wirklich von anderen abheben willst, dann muß die Schönheit von innen kommen. Es ist einfach, die Augen schwarz zu malen und Lippenstift aufzutragen, und es sieht auch gut aus, aber ich finde die Seele, das Herz, macht eine Frau erst richtig schön.
Gene: Ach, das kommt doch alles erst viel später. Ich will jedenfalls zuerst über und über voll mit Lippenstift und Make-up beschmiert sein.
Paul: Vermutlich, bevor das Mädels überhaupt da ist, hi, hi...

Gene: Ich stehe auch auf eine perfekte Frisur und auf hübsche Kleidung. Und das möchte ich dann alles total durcheinanderbringen. Wie bei einer wunderschönen Torte, wo man sofort den Finger hineinsteckt und abschleckt.
BRAVO: Und weiche Eigenschaften zählen?
Gene: Der Geschmack, natürlich.
BRAVO: Eigentlich war das in Bezug auf Girls gemeint.
Gene: Klar, das meine ich auch. Der Geschmack, Geruch, das Anfühlen. Das Gespräch kann ruhig erst später kommen. Wenn eine Frau attraktiv ist, will ich nicht mit ihr quatschen, ich will alles...
Paul: Also, ich will mich zuerst unterhalten.
Gene: Worüber?
Paul: Na, ob wir ins Bett gehen... Nein, im Ernst. Ich könnte so ziemlich jedes Mädchen haben, und wenn du das weißt, dann ist es keine Herausforderung mehr. Es ist wichtiger, etwas zu finden, das Du unbedingt haben willst. Ich möchte mich erst mal unterhalten.
BRAVO: Habt ihr feste Freundinnen?
Gene + Paul: Ja. Aber man soll nicht alles über uns wissen.
BRAVO: Haben die Fans, die eure Platten kaufen, dazu nicht ein Recht?
Paul: Die Fans können grobartige Musik erwarten und bekommen sie. Aber man sollte unsere Privatsphäre akzeptieren.
BRAVO: Wo findet euer Privatleben statt?
Gene: Ich habe Häuser in Los Angeles und in New York. Die Grundstücke sind riesengroß, mit vielen Bäumen, Swimming-pools, Tennisplätzen, rund 9000 Quadratmeter. Und ich habe einen schwarzen Rolls-Royce. In meiner Freizeit treibe ich Sport mit einem Trainer.
Paul: Ich habe eine Wohnung in New York und eine in L. A. und fahre einen schwarzen Porsche.
BRAVO: Stimmt es, daß du Bilder und asiatische Kunst sammelst?
Paul: Ja. Es gab eine Periode, wo ich viele Antiquitäten, Zeichnungen und Tiffany-Lampen gekauft habe. Für mich bedeutet Kunst das Spiegelbild eines Menschen in seinen kreativsten Augenblicken. Ein Symbol eines Schönen. Für mich ist das Leben schön.



Paul (Gitarre, Gesang), geb. 20. 1. 52 in Manhattan/New York, 1,78 m groß, schwarze Haare, braune Augen; Gene (Baß), geb. 25. 8. 49 in Haifa/Israel, 1,82 m groß, braune Haare, braune Augen

Also liebe ich Dinge, die dieses Gefühl darstellen. Mein wertvollstes Stück ist eine Lampe für 70 000 Dollar, aber das ist eine Ausnahme. Ich werfe mein Geld nicht aus dem Fenster. Ich kaufe mir auch keine teuren Klamotten. Was ich trage, stammt aus dem Kaufhaus. Das ganze aufgedonnerte Zeug ist Schwachsinn. Wichtig ist nur deine persönliche Freiheit. Ich führe ein ganz normales Leben, treffe mich mit Freunden oder gehe ins Kino. Aber ich mag Gene so gern, daß ich nicht in seine Filme gehe.
BRAVO: Von dir munkelt man, du horstest Liebes-Videos aller deiner Freundinnen in einem speziellen Zimmer. Stimmt das, Gene?
Gene: Nicht von allen Girls, nur von einigen. Ja, manchmal filme ich es, wenn ich mit einer Frau zusammen bin.
BRAVO: Als „Jungfrau“-Geborener bist du wohl sehr ordentlich, oder?
Gene: Ja, genau, so ist es. Sammeln, ordnen, datieren. Ja, ich verseehe meine Videos mit Datum, wo und wann es war.
BRAVO: Wie viele hast du denn schon?
Gene: Ah, eine Menge...
BRAVO: Machst du das heimlich, oder sind die Mädels einverstanden?
Gene: Weill, sie wissen es natürlich und wissen auch, daß so was privat bleibt.
Paul: Also, bei mir waren's immer nur Gitarren und Bilder, die ich gesammelt habe...
BRAVO: Stimmt es, daß du mal Schlichter warst, Paul?
Paul: Ich hab mit 16 mal in einem Lebensmittelgeschäft gearbeitet, Sandwiches gemacht. Dann war ich Taxifahrer in New York. Ich hab alles mögliche gemacht, womit man ein paar Dollar verdienen konnte. Eigentlich wollte ich schon als kleiner Junge Rockstar werden, aber alle haben gesagt, das sei verrückt. Also habe ich Kunst studiert in New York, Malerei, Zeichnen, Bildhauerei, an der „Highschool of Music and Art“. Das ist ähnlich wie in dem Film „Fame“. Es gibt zwei Richtungen: „Performing Art“ (Darstellende Kunst) und „Music and Art“. Du mußt eine Aufnahmeprüfung machen, und nur die Besten der Stadt werden genommen. Ich habe schon immer gern gemalt und habe mit meiner Mappe gleich bestanden.
BRAVO: Deine Mutter ist Deutsche, nicht wahr?
Paul: Ja, sie stammt aus Berlin. Anfang der vierziger Jahre mußten wir als Juden vor den Nazis emigrieren. Meine Eltern flohen nach Amerika. Meine Familie mußte damals alles verkaufen und so schnell wie möglich mit den nötigsten Habseligkeiten flüchten. Sie ließen sich in Amerika nieder und eröffneten zunächst eine Marzipanfabrik. Das war toll – Schokolade, Bonbons, Marzipan. Sie haben die Firma dann wieder verkauft.
BRAVO: Hungern brauchtest du jedenfalls nicht?
Paul: Wir waren nicht reich, Mittelklasse. Mein Vater war dann Verkaufsleiter in einem Möbelgeschäft. Jetzt genießen meine Eltern ihr Leben. Ich habe noch zwei Schwestern, eine ist älter, die andere geht noch zur Schule.
Gene: Meine Mutter lebt auch in New York, mein Vater in Israel. Ich habe ihm dort ein Haus gekauft. Er war früher Zimmermann. 1959 kamen wir nach Amerika, und meine Mutter blieb dort. Das Leben in Israel war ihr zu hart, auch zu teuer. Meine Eltern wollten, daß ich Rechtsanwalt werde. Aber ich wollte nicht und habe mit meiner Mutter einen Deal gemacht: Ihr zuliebe mache ich das College zu Ende, aber dann entscheide ich selbst.
BRAVO: Du warst mal Lehrer, stimmt das?
Gene: Ja. Ich beendete das College und habe sechs Monate als Lehrer gearbeitet.



Mit Paul Stanley und Gene Simmons sprach BRAVO-Redakteurin Inge Czygan unter sechs Augen

Nicht lange. Aber dann ging das mit der Band los.
BRAVO: Warst du selbst ein guter Schüler?
Gene: Ja. Am liebsten habe ich einen Ethik-Kurs belegt. Sittenlehre. Darin ging's um Religion, sehr philosophisch. Obwohl ich eigentlich mehr ein praktischer Mensch bin. Mir sind Dinge sofort klar, ich brauche nicht tiefer darüber nachzudenken. Mit 22 hab ich die Lehrer-Ausbildung am College beendet und gleich alle Fächer unterrichtet: Lesen, Schreiben, Mathe, Arithmetik. Meine Schüler waren so zwölf Jahre alt.
BRAVO: Wie sieht denn eine Unterrichtsstunde bei dir aus?
Gene: Ich war an einer neuen Schule, wo – wie es in Privatschulen üblich ist – 30 Schüler in einem Raum sitzen – es gibt keine Schreibtische und Stühle – und in drei Gruppen in jeder Ecke des Raums jeweils an einem anderen Tisch arbeiten. Drei Lehrer gehen in der Klasse herum. Der Lehrer-Job hat mir aber keinen Spaß gemacht, weil ich gemerkt habe, die Kids sind nicht gern da. Im Rockkonzert sind sie gern.
BRAVO: Hast du als Schüler auch schon auf der Bühne gestanden?
Gene: Ja. Mit 14 war ich in einer Schulband, „The Missing Links“. Eine andere Gruppe hieß „The Long Island Sounds“, ich habe gesungen. Erst mit 17 habe ich ein Instrument gelernt, ich habe mir einen Baß gekauft.
BRAVO: Woher hastest du das Geld?
Gene: Nebenbei habe ich immer gejobbt. Mit 13 Zeitungen ausgetragen. Mit 15 habe ich Schreibmaschine-Schreiben gelernt und mich von einer Agentur vermieten lassen, die Stenotypisten vorübergehend an Büros vermittelt. Dort habe ich geschrieben.
BRAVO: Habt ihr neue Filmpäne?
Gene: Innerhalb des nächsten Jahres auf keinen Fall. Da sind wir zu sehr mit der Tour beschäftigt. Ich habe ja schon vier Filme gedreht.
Paul: Ich würde auch gern mal einen Film drehen. Vielleicht eine Rolle, wo ich die Haare abschneiden und einen Anzug tragen muß.
BRAVO: Wie schützt ihr euch vor Aids?
Gene: Man müßte in einem Ballon leben, um ganz sicher zu sein. Natürlich haben wir Angst. Man muß sehr, sehr vorsichtig sein. Du mußt einfach aufhören, dich an jedes Mädchen zu werfen, auch wenn es noch so gut aussieht.
BRAVO: Habt ihr einen Aids-Test gemacht?
Gene: Ja. Für unsere Lebensversicherungs-Police mußten wir in Amerika einen Aids-Test machen. Ist alles okay.
BRAVO: Sind Eric Carr und Bruce Kulick nur bei euch angestellt?
Gene: Nein. Sie sind absolut gleichberechtigte Mitglieder der Band.
BRAVO: Habt ihr noch Kontakt zu Ace Frehley und Peter Criss? Ace war ja schwerer Alkoholiker, und von Peter hörte man letztes, er konnte sich nach einem Nervenzusammenbruch nicht mehr an seinen Namen erinnern.
Gene: Beide, Ace und Peter, waren sehr krank. Sie haben sich selbst ruiniert. Das Beste, was ihnen passieren konnte, war, bei Kiss auszusteigen. Nur so können sie wieder gesund werden. Ich hab Peter kürzlich gesehen, er schien okay zu sein.
BRAVO: Seid ihr treu, wenn ihr feste Freundinnen habt?
Gene: Nein. Ich nicht. Es entspricht nicht meiner Natur. Ich glaube, daß Treue auch bei anderen Leuten unnatürlich ist. Ich versuche immer, treu zu sein, aber wenn ich dann ein anderes hübsches Mädchen sehe, will ich es auch. Andere Leute haben sich vielleicht besser unter Kontrolle. Ich bin wie ein Baby: Ich will, was ich will. Deshalb sollte ich auch nie heiraten.
Paul: Ich bin treu, nicht weil ich das sein muß, sondern weil ich wirklich nur mit der einen Frau, nach der ich verrückt bin, zusammen sein will. Ich möchte schon eine Familie, wenn der richtige Zeitpunkt gekommen ist.

Sein Schlagzeug steht im Schwimmbassin



In diesem gemütlichen Wohnraum hört er am liebsten Musik



Zwei Schwimmwesten schmücken sein Bad. Auf das Regal mit dem Schilderwald schaut Patrick, wenn er in seinem Bett (Bild unten) liegt



Im leeren Pool steht Patrick's Schlagzeug

Es ist kurz vor drei Uhr nachmittags, als wir an dem schneeweißen Turmknopf eine Steintrappe föhres hinab zur Eingangstür des Hauses. Von der Haustür her, die uns schon angekündigt hat, werden wir eingelassen. Patrick kommt aus der Küche. Dort hat er nach der Schule schnell zu Mittag gegessen. Zur Zeit bis ich noch im Vollstreß, öffnet Patrick zur Begrüßung.

Wir sind erst vor vier Monaten in dieses neue Haus eingezogen, und es ist noch nicht alles fertig eingerichtet. Außerdem stecke ich zur Zeit mitten im Vor-Abitur und müßte dafür anstrengen. Statt dessen stehen die Prozessleiste Schlangen!

Patrick ist ein gefragter Typ, seit er im Frühjahr '87 in „Anna“ seine dritte Hauptrolle in einer ZDF-Weihnachtsserie (nach „Sollas“ 1981/82 und „Jack Holborn“ 1982/83) bekommen und im Sommer gedreht hat.

Nachdem der damals 14jährige Hamburger nach den ersten Jahren die Haus von der Schauspielerei voll hatte, ist er inzwischen fest entschlossen, nach bestandnem Abitur Schauspieler zu werden.

Das Telefon klingelt. Höflich fragt er, ob er dranhören darf. Denn außer Patrick ist niemand in der Heng-Villa, die direkt an der Allee im Stadtteil Lamsahl-Meisingstadt liegt, zu Hause. Patrick's Vater, Horst Bach, geht seinem Beruf als Rechtsanwalt nach. Noch bevor wir nach seiner Stiefmutter Heilil fragen können, sagt der 19-Jährige: „Wir bekommen Viertelgel!“ Wie bitte?

„Meine Stiefmutter erwartet Viertelgel, ist zur Zeit im Krankenhaus. Wir sind in diesem Haus gezogen, weil wir künftig viel mehr Platz brauchen. Wenn eine gutaussehende ist, habe ich nach dem Weihnachtsfesten, die ich wie immer bei meiner Mutter bewerte und deren zweiten Mann Rautelein Spanien verbracht habe, vier Stiefgeschwister.“

Nur kurz schließt Patrick's schwarzer Halbeser-Katze „Whisky“ durch das große Wohnzimmer. „Normalerweise löst er auf, wenn ich seinen Namen rufe. Aber nicht, wenn fremde Leute hier sind“, meint Patrick. Währenddessen schläft der 19-Jährige fröhlich „Smalmar“ im Sessel und läßt sich von nichts und niemandem aus der Ruhe bringen.

Wie schon im alten Haus der Bachs, bewohnt der talentierte Jungschauspieler das Untergeschob des Hauses. „Es ist alles ein bisschen kleiner hier. Früher hatte ich mehr Platz“, erklärt Patrick.

Rechts von der Sauna führt ein Flur in sein Schlafzimmer mit eigenem Bad. Sich gegenüber hat er noch ein kleines, aber sehr gemütliches Zimmer, in dem eine Couch und seine HiFi-Anlage mit CD-Player steht. „Am liebsten höre ich Funk und Soul.“

Zwischen Patrick's eigenem Reich führt eine Tür in das zum Haus gehörende blaugekachelte Hallenbad. „Es ist noch kein Wasser drin, weil vieles hier noch renoviert werden muß. Noch riecht es etwas muffig, und kalt ist es auch. Ich habe inzwischen mein Schlagzeug reingestellt, weil irgendwie mehr Platz dafür war.“ Er steigt hinab ins Schwimmbecken und trommelt, was in dem leeren Becken einen Höllen-Lärm erzeugt.

Zurück in seinem Zimmer zeigt uns der 1,68 Meter große, sportliche Gymnasiast seine beachtliche Schilder-Sammlung. „Wo ich die Auto-, Baustellen- und Gefahrenschilder her habe, weiß ihr doch sicher nicht wissen“, meint er verschämt.

Hinter seinem Bett hängt eine russische Flagge, auf die er zur Zeit genauso wie auf Hosenträger steht. „Die ich im Moment an habe, gehören meiner Freundin Anja.“ Viel mehr will er nicht verraten. Nur, daß Anja ebenfalls 19 Jahre alt ist, wie er im Frühjahr das Abitur macht und nicht seine Schule in Eppendorf besucht.

Windhund „Shalimar“ gehört seinen Eltern

Fotos: Claus Kranz

FAN-CLUB

Ich habe im Fernsehen 'The Jazz Singer' mit Neil Diamond gesehen. Leider hört man hier von dem gutaussehenden Star sehr wenig. Könnt ihr mir einige Informationen über ihn geben?
Sandra Th., Augsburg.

Der Sänger, Komponist und Musiker Neil Diamond wurde am 24. Januar 1941 in Brooklyn/New York geboren. Da seine Eltern ständig umzogen, besuchte er bis zu seinem 16. Lebensjahr neun verschiedene Schulen. Dadurch fand er nur schwer Freunde und wurde zum Außenseiter. Seit ihm seine Mutter zum Geburtstag eine gebrauchte Gitarre schenkte, gab es für ihn nur noch die Musik. Seine ersten Lieder schrieb er unter der Schulbank. 1966 komponierte er seine erste Erfolgsnummer für die Monkees: 'I'm a Believer'. Von da an lieferte er einen Hit nach dem anderen, kassierte Goldene und Platin-Schallplatten (unter anderem auch für den Soundtrack 'The Jazz Singer'). Der 1,87 Meter große, dunkelhaarige Star ist seit 1968 mit Marcia verheiratet und hat zwei Söhne, Jesse (17) und Micah (9). Autogramme gibt's unter folgender Adresse: Neil Diamond, c/o CBS, Bleichstr. 64-66a, 6000 Frankfurt/Main.

Warum berichtet ihr nie über Jessica? Immerhin hat sie den 'Goldenen Stern' als beste Disco-Newcomerin des Jahres 1987 bekommen! Beatrix J., Hagenbach.

Jessica, die eigentlich Malaika Trümper heißt, wurde am 3. Februar 1971 in Eschwege geboren. Die Tochter eines Fahrlehrers ist das Nesthäkchen in der Familie: Ihre Brüder Markus und Matthias sind 23 und 21 Jahre alt. Schon mit drei Jahren ging das blonde Mädchen mit den braunen Augen ins Ballett, mit 12 nahm sie an ihrem ersten Talentwettbewerb teil. Jürgen Müller, der Vater von C. C. Catch, wurde auf Jessica aufmerksam und ist seither ihr Manager. Zwei Singles hat die 1,68 Meter große Schülerin, die die 11. Klasse Gymnasium besucht, bereits veröffentlicht: 'Like a burning star' und 'Chinese magic'. Für ihre Hobbys Ballett, Reiten, Surfen, Schwimmen, Backen und Kochen bleibt dem süßen Disco-Girl nur wenig Zeit. Ihre Autogrammadresse lautet: Jessica, c/o ORBIT-Musik, Wiehenstraße 67, 4986 Rodinghausen 1.

Wir haben gelesen, daß Don Johnson schon viermal verheiratet war, aber genannt wurden nur Melanie Griffith und Patti D'Arbanville. Wer waren die beiden anderen Ehefrauen?
Gabi & Sandra, Linz.

Ich bin ein großer Bewunderer von George Michael, habe alle seine Platten und Videos. Mein größter Traum ist, ihn zu treffen und Fotos mit ihm zu machen - denn ich sehe aus wie er! Damit ihr es glaubt, schicke ich Euch eine Aufnahme von mir mit und fände es toll, wenn ihr sie abdruckt! Antonio Stars, Marseille/Frankreich.

Es ist wirklich unglaublich, wie ähnlich Du George Michael siehst und wie perfekt Du seine nachdenkliche Pose nachahmen kannst. Das wollen wir unseren Lesern nicht vorenthalten!

Erst mal: Mit Patti D'Arbanville war Don nie verheiratet; dafür hat er mit ihr seinen einzigen Sohn, Jesse (er kam am 15. Dezember 1982 auf die Welt). Melanie Griffith gab der 'Miami Vice'-Star am 7. Januar 1976 das Ja-Wort, doch schon drei Monate später wurde die Scheidung eingereicht. Noch kürzer waren die beiden ersten Ehen Dons, über die er sich hartnäckig ausschweigt: Scheidung nach zwei Monaten beziehungsweise zwei Tagen!



Süße Jessica

Wir möchten uns bei Euch für das Poster und den Sticker von Bryan Adams bedanken! Am 4. Dezember waren wir in Zürich in seinem Konzert. Bryan zog zweieinviertel Stunden ein spitzenmäßiges Programm durch. Bei 'Cuts like a Knife' war Riesenstimmung; alle machten mit. Das Konzert werden wir nie vergessen! Wir grüßen alle Fans dieses Rock-Stars! Andi & Padi, CH-Andelfingen.

Wie wir aus Euren Briefen entnehmen können, waren viele von Bryan Adams und seiner Live-Action begeistert. Nicht nur in der Schweiz, auch in Deutschland räumte er tierisch ab!



Bryan live

In 'Einer wird gewinnen' trat der Sänger Paul Anka auf. Gibt es das Stück, das er gesungen hat, auf Platte?' Sandra L., Aichtal.

'Freedom for the World' (Ariola 109 427) heißt der neueste Song des erfolgreichen Unterhaltungskünstlers Paul Anka, der bereits mit 15 Jahren seinen ersten Millionen-Hit 'Diana' landete!

In dem Video 'Top Gun' habe ich den Song 'You've lost that lovin' feeling' gehört. Wie kann ich ihn auftreiben?' Eleonore L., Köln.

Also, 'You've lost that lovin' feeling' ist eine alte Nummer der Righteous Brothers, die 1966 für 'Top Gun' wiederveröffentlicht wurde (Polydor 2095335).

FAN-CLUB-LOTTERIE



Soundtrack-LPs zur TV-Serie 'Anna'

(Jeder, der nachfolgend die Nummer seiner BRAVO-Fan-Club-Mitgliedskarte abgedruckt findet, hat in unserer Lotterie gewonnen)

Schwab. Natürlich ist auf dem Album auch die Single-Auskopplung, 'My Love is a Tango', zu finden. Die Gewinnzahlen sind:	0.442.439	0.043.441
	0.044.065	0.444.134
	0.885.497	0.844.113
	0.042.454	0.044.158
	0.844.136	0.442.465

BLITZUMFRAGE:

Welche TV-Serie gefällt dir am besten?

Fan-Club-Mitglieder, aufgepaßt! Jeden Dienstag zwischen 16 und 18 Uhr rufen wir BRAVO-Leser an, die einen Fan-Club-Ausweis beantragt haben und in der Fan-Club-Kartei verzeichnet sind. Wir befragen sie zu einem aktuellen Thema. Mitglieder, die zu Hause sind und zum Thema Interessantes zu sagen haben, werden mit Foto veröffentlicht und bekommen von BRAVO 20 Mark Honorar...

Silke Geyer, Brücken: „Der Denver-Clan“ ist das Höchste, da war ich von Anfang an dabei. Ich muß einfach immer wissen, wie's weitergeht! 'Dalias' finde ich dagegen stinklangweilig!

Melanie Ullrich, Hess, Lichtenau: „Ich mag Musiksendungen, am liebsten 'Formel Eins'. Wenn ich mal keine Zeit habe, nehme ich die Video-Show auf Kasette auf und schaue sie mir später an.“

Ralf Simon, Bad Salzuflen: „Hauptsache amerikanisch, dann gefällt's mir! 'Flamingo Road' ist superspan-

Silke Geyer, Brücken: „Der Denver-Clan“ ist das Höchste, da war ich von Anfang an dabei. Ich muß einfach immer wissen, wie's weitergeht! 'Dalias' finde ich dagegen stinklangweilig!

Melanie Ullrich, Hess, Lichtenau: „Ich mag Musiksendungen, am liebsten 'Formel Eins'. Wenn ich mal keine Zeit habe, nehme ich die Video-Show auf Kasette auf und schaue sie mir später an.“

Ralf Simon, Bad Salzuflen: „Hauptsache amerikanisch, dann gefällt's mir! 'Flamingo Road' ist superspan-

Robbin Kretschmer, Dortmund: „Serien mag ich gar nicht so sehr. Außerdem bin ich den ganzen Tag über so beschäftigt, daß ich mich erst um 20 Uhr vor die Glotze setze. Dann sehe ich am liebsten englische und amerikanische Spielfilme!“

Nicole Mahberg, Meckenheim: „Ich stehe auf amerikanische Krimi-Serien: 'Miami Vice', 'Das A-Team', 'Mac Gyver' (läuft bei uns im Kabelfernsehen). Die Geschichten sind mir allerdings weniger wichtig als die Stars. Meine Lieblinge sind Don Johnson und Dirk Benedict!“

Glenn Medeiros

Im Februar komme ich



Sightseeing in London: Die Dinosaurier im Museum beeindruckten Glenn schwer



Dieser goldenen Glitzer-Lederjacke konnte Glenn nicht widerstehen

Eine goldene Glitzerjacke aus Londons In-Shop „Johnsons“ auf der Kings Road war nicht das einzige, das Glenn Medeiros auf seinem Europa-Trip Ende November blendete: Er ist begeistert von den schönen, alten Gebäuden mit viel Geschichte: „So was gibt's bei uns in Hawaii nicht, deshalb möchte ich es mal sehen.“

Mit seinem Cousin Rodney Pimental flog Glenn für Fernsehshows eine knappe Woche lang zuerst nach Schweden, dann nach Finnland, Luxemburg, Belgien, in seine Urheimat Portugal und landete zwischendrin auch für einen Tag in London, wo ihn BRAVO in eine Limousine packte und eine Stadtrundfahrt machte.

Es waren allerdings nicht 'Big Ben' oder die 'Tower Bridge', die Glenn interessierten, sondern er wollte möglichst etwas sehen, das nicht auf jeder Postkarte abgedruckt ist. Deshalb suchte er sich die 'Royal Albert Hall' und das dazugehörige 'Albert Memorial' aus.

Vor dem 'Royal College of Music' schoß Cousin Rodney ein Foto von Glenn fürs Familienalbum, aber das 'Natural History Museum' in Kensington mit seinen riesigen Dinosaurier-Skeletten und anderen exotischen Riesentieren aus Wüste und Dschungel imponierte Glenn am meisten.

Auf modische Klamotten steht er nicht allzu sehr: Am liebsten steckt er in Jeans und trägt dazu Lederjacken. Aber der goldene, auf Westernstil getrimmte Lederjacke auf der Kings Road konnte er nicht widerstehen: Da schlug er zu.

Zur Zeit hat Glenn auf Hawaii et-

was Luft und liegt, wie er meint, auf der Bärenhaut bzw. kümmert sich wieder mehr um seine Schule und büffelt.

Im Januar/Februar des neuen Jahres will er noch mal für mehrere Fernsehshows über den großen Teich nach Europa fliegen.

Weihnachten verbrachte er im 'engsten Familienkreis'. Das heißt auf seiner Heimatinsel: Er hat fast alle Bewohner um sich, denn laut Cousin Rodney ist die Familie Medeiros, deren Vorfahren einst aus Portugal einwanderten, mit fast allen anderen portugiesisch-stämmigen Familien auf Hawaii entfernt verwandt. „Jeder, den man trifft, ist ein Verwandter oder Bekannter.“



Anspruchsvoller Tourist: Glenn vor der 'Royal Albert Hall' in London



„Na, wie steht sie mit?“ Glenn in seiner neuen Jacke

Es ist 5 Uhr früh, es schneit, das Eis auf einem See glitzert, tiefverschneiter Kiefernwald irgendwo in den schwedischen Bergen, nahe des Erholungsorts Mora. Und mitten in dieser verträumten Morgendämmerungs-Atmosphäre steht Rick Astley, dick eingehüllt in seinen neuen Wintermantel, und friert wie ein Schneider! „Saukalt ist das hier!“

Den Ausflug nach Schweden macht das Astley-Team, um hier – in totaler Weihnachts- und Winterstimmung – das Video zum neuen Single „When I fall in Love“ zu drehen, sein Remake von dem Hit seines Idols Nat King Cole.

Der smarte Pop-Star bedauert nichts mehr, als daß er dieses herrliche Schneeparadies nur zu Geschäftszwecken nutzen darf. Viel lieber würde er noch ein paar Tage Skiurlaub machen.

„In der Schule im Skilager stand ich das erste Mal auf den Brettern. Seitdem bin ich dem Sport verfallen.“

Deshalb steht er – was den Urlaub angeht – auf nördliche Länder, zieht Österreich oder Skandinavien den warmen südlichen Gefilden vor. Sein Traum wäre ein Skiurlaub in Amerika. „Aber das wäre wahnsinnig teuer, also laß ich es vorerst.“

Ungetrübzt happy ist er auch deshalb nicht, weil seine Freundin Jackie den Trip nach Schweden nicht mitmachen konnte. Jackie (21) sitzt entweder in Ricks Übergangswohnung über dem Studio seiner Produzentenfirma Stock, Aitken & Waterman in London oder zu Hause in Newton-the-Willows und wartet auf Rick, wie so oft. Sie hat mittlerweile ihren Job aufgeben müssen, weil sie die „Verfolgung“ durch Ricks weibliche Fans nicht mehr aushält.

Während überall vor allem die Mädchen von dem schüchternen Rick schwärmen und ausrasten, wenn nur der Hosenzügel von ihm zu sehen ist, geht sein strengster Kritiker recht schonungslos mit ihm um. Und das ist ausgerechnet seine Mutter Cynthia (53)!

Cynthia wurde von ihrem Mann geschieden, als Rick fünf Jahre alt war. Der Vater behielt das Sorgerecht für die Kinder, auch für Ricks Geschwister Janet (32), Mike (24) und John (27).

Cynthia ist verantwortlich für Ricks Gesangs-Talent. Sie ist die Attraktion in mehreren Musik-Kneipen in Newton-the-Willows, wo sie immer noch lebt. Dort spielt sie Klavier und singt – und teilt Rundumschläge gegen ihren Sohnemann aus.

„Also, ich halte Rick für nicht besonders talentiert. Er kann nicht singen, kann nicht tanzen, und der Sänger in meinem Pub ist tausendmal besser als er.“

Am meisten dürfte Cynthia allerdings auf den Wecker gehen, daß sie direkt mit dem Erfolg ihres Sohnes konfrontiert wird. Nicht genug damit, daß viele Teenager ihren Pub besuchen, weil sie die Mutter von Rick Astley sehen wollen, sondern, was ihr noch unangenehmer aufstößt: „Ich muß Ricks Hits ‚Never gonna give you up‘ und ‚Whenever you need somebody‘ spielen, wenn es die Gäste wünschen. Und die wollen es dauernd. Und dann muß ich auch noch dazu singen. Fürchterlich.“

Bei aller Giftspritzerei meint Cynthia: „Ich liebe meinen Sohn und wünsche ihm allen Erfolg.“ Mit Cynthia als „beste Freundin“ braucht Rick kaum noch richtige Feinde, oder?

Rick sieht das alles nicht sonderlich eng, weil er nichts auf Gerüchte gibt.

Kein Gerücht ist allerdings, daß sich Rick vor Schlangen fürchtet. „Ich kann die glitschigen Dinger nicht ausstehen.“ Als er mal abends beim Essen einen Film im Fernsehen sah, in dem Schlangen vorkamen, verging ihm der Appetit. „Ich wurde total blaß und brachte keinen Bissen mehr runter.“



Richard Paul Astley, geboren am 6. 2. 1966, war der Newcomer des Jahres 1987. Nach zwei Nummer-1-Hits will er mit „When I fall in Love“ den Hattrick vollmachen

Ricks strenge Mutter



Leider „nur“ Arbeit im Schnee, viel lieber würde Rick wieder mal Skifahren



BRAVO PREISRÄTSEL



Dieses schicke Polohemd, mit dem original BRAVO-Schriftzug eingestickt, gibt es in vielen Farben zu gewinnen. Die exklusiv für uns angefertigten Polohemden in erstklassiger Qualität kann man nicht kaufen. Bitte gebt Eure gewünschte Größe (S, M oder L) an!

Wer eines dieser BRAVO-Polohemden gewinnen will, muß nur die „eingekreisten“ Buchstaben in der richtigen Reihenfolge aufschreiben und dabei den Titel eines Kinofilms herausbekommen. Diesen Titel schreibt Ihr auf eine Postkarte, adressiert sie an BRAVO 1, Kennwort Kreuzwörterrätsel, 8000 München 100. Einsendeschluß: 6. Januar 1988. Wir lösen aus. - Mit BRAVO 50 gewann eine Kamera „Praktica BC 1“: Kurt Kuhnert, Hausham. Je 50 Mark bekommen: Ingo Amberg, Harthelm; Uta Petersen, Wilster; Dagmar Lippert, Langenhagen; Tobias Guillmann, Idar-Oberstein und Karin Loosli, CH-Le Raud.

Hit von MARRS	Linden-berg	Mr. Gabriel	germa-nisches Schrift-zeichen	Kobold, Damon	Staat der USA	Zahl wort	Schwanz lurch	Vorname der Fitz-gerald	Korsett	Vorname Heming-ways ?
Verbeugung		5			Vorname des Sängers Haley ?				Fest-kleid, Hol-tracht	
Nieder-elbe-Zufluß		12		Stadt am Kocher (Ba.-Wa.)	Stadt am Rhein		13			
Land-schaft in Nord-hessen	Interpre-ten von Voyage, voyage		Opfer-tisch				Rush	Ab-schieds-gruß		
				2	Nähr-mutter		Vorname Vernes ?			26
	7		See in Finnland (schwed. Name)	Fecht-waffe	Ur-kunde, Schrift-stück			of Noise		
alt-germa-nische Waffe	früherer Adliger					9				
nicht außen		16		Troja-nerheld (Homer)	Chris-tus-mono-gramm		italie-nisch: zwei			
griech. Göttin d. Friedens	Rhein-Zufluß in Vor-arlberg		Kinder-roman-figur (Spyri)							
Woody (Schauspieler)		25		Horn-schuh vieler Tiere		6		Star auf dem oberen Bild	Heilige der russischen Kirche	Psyche
			Name des Storchs	Teich-blume						
			großes Gewässer	griech. Göttin der Ver-blendung		gedrängt, wenig Raum lassend	Vertiefung in d. Schall-platte			17
& Kim	amerika-nische Popsän-gerin						franz.-schweiz. Schrift-steller ?			engl. Isch-Baum
persön-liches Fürwort			Einheit der Energie			4	Zwerg, Erdgeist	Bush		
Him-melsgewölbe	TV-Serie auf dem unteren Bild	Oker-Zufluß (Harz)	ugs.: abel, schlecht, häßlich	süd-amerika-nische Teesorte	Stadt in Thür-ingen			europä-isch Grenz-gebirge		engl. Adels-rang (Herzog)
Um-versum		15						Wind-richtung		1
			Kose-form von Irene		Platz, Stelle	Zucht-stier	anhäng-lich			
Raben-vogel	Interpre-ten von La Bamau									
		18								
Schmier-mittel			Roman-figur bei Gotthelf					weib-licher Natur-gö-ist		21
Sport-feld					Savalas		nord-amerik. Bar	Miß-trauen, Bosheit		24
franz. Mehr-zahl-artikel			Berliner Ecken-steher	Manfred	Flug-hafen in Berlin (West)		19		frisch, munter	
griechischer Buch-stabe	Falsch-meldung	Kapitan bei Jules Verne			folgsam, brav	Jugend-licher (Kurz-wort)		Nacht-lokal		
Johnson			Rhône-Zufluß							
		10	Milliard-stel einer Einheit					3	eng-fisch zeh-n	
			Charles							20
Baum-teil	gerade erst			Harrow		hates Jazz				



Traumvisionen im Himmel: Annie (Kelly McGillis)



Mike darf sein Leben neu beginnen



Ein Engel soll Mike und Annie trauen



Mike alles Elmo landet in einer Spielhölle

KIND WOCHENSCHAU



Made in Heaven

Bei dieser Rettungsaktion ertrinkt Mike

Himmliches Rührstück – Frei ab 12 Jahren

Der junge Mike ist arbeitslos. Mit einem alten Wagen und seinem Schäferhund macht er sich auf die Reise nach Kalifornien, um dort einen Job zu suchen. Unterwegs sieht er einen Unfall. Ein Kleinbus ist in einen Fluß gestürzt. Mike springt hinterher. Er rettet Kinder und die Mutter, ertrinkt aber selbst.

Mike landet im Himmel und trifft seine verstorbene Tante. Er kann sich noch nicht damit abfinden, daß er tot ist. Bei seinen Spaziergängen lernt er die hübsche Annie (Kelly McGillis, Eure Goldene Otto-Siegerin aus „Top Gun – Sie fürchten weder Tod noch Teufel“) kennen und verliebt sich in sie. Annie ist eine Art „himmlische Führerin“. Sie wur-

de im Himmel geboren und war nie auf der Erde.

Annie will das Leben auf Erden kennenlernen. Sie wird als Ally neu geboren. Ihr Vater ist ein Spielzeugfabrikant. Auch Mike bittet, wieder auf Erden zurückzukehren, um dort nach seiner großen Liebe Annie zu suchen.

In einem Armenviertel kommt Mike als Elmo wieder auf die Welt. Aber ihr neues Leben läuft so grundverschieden ab, daß sich Ally und Elmo nie begegnen. Sie ist in der großen Welt zu Hause, er ein Habenicht und Herumstreuer.

Nach über 20 Jahren sehen sie sich an einer Straßenkreuzung ... Ein melancholischer Streifen.



Als Trompeter in die Charts



Liebespiele auf saftigen Wiesen im Himmel

PLAZA REAL

Der erfolgreiche Geschäftsmann David glaubt seinen Augen nicht zu trauen. Mitten in Barcelona trifft er seine Ehefrau Annabel, wie er sie noch nie gesehen hat: Sie hat sündteure Klamotten an und fährt in einem knallroten Ferrari davon. David weiß nicht, was er von dem Gesehenen halten soll.

Er spielt Detektiv. Und immer wieder trifft er auf Annabel. Er spricht sie an, sie gehen aus und schlafen sogar miteinander. David ist total durcheinander. Auch nackt kann er keinen Unterschied zu seiner Ehefrau entdecken.

„Plaza Real“ (frei ab 16 Jahren) ist ein erotischer Thriller mit der einstigen „Emmanuelle“-Darstellerin Mia Nygren in einer Doppelrolle. David weiß nicht, wie er sich verhalten soll. Er wagt zu Hause nicht seine Frau zu fragen. Spielt seine Ehefrau ein Doppelspiel? Ist sie vielleicht sogar schizophran, ohne es zu wissen? Oder will irgendjemand David total um den Verstand bringen?

Doch immer, wenn David glaubt, kurz vor der Lösung des Rätsels zu stehen, beginnt ein neues. Schließlich ist David überzeugt, daß es doch nicht seine Ehefrau ist. Als er aber nach Hause kommt, ist Annabel verschwunden.

PS: Die Lösung bleibt übrigens auch dem Kinobesucher überlassen...



Lisa (Sonja Martin) ist ein geheimnisvolles Mädchen



David (Jon Finch) hat sich unsterblich verliebt



Ein wunderbares Geschöpf: Mia Nygren, die einst „Emmanuelle“ spielte

MELO

Liebesdrama - Frei ab 12 Jahren

Verbotene Liebe zwischen einem Violinisten und einer verheirateten Frau



Drei Menschen, die ein Schicksal verbindet

Marcel Blanc ist ein erfolgreicher Solo-Violinist. Es ist das Jahr 1926, als er in dem Örtchen Montrouge bei Paris seinen alten Freund Pierre Belcroix besucht. Marcel ist hingerissen von dessen Ehefrau Romaine, die er zum erstenmal sieht. Auch Romaine fühlt sich zu dem Fremden hingezogen. Sie wird seine Geliebte. Aber schon bald muß der Künstler seinen Konzertverpflichtungen im Ausland nachkommen. Er bittet Romaine, für ihn frei zu sein, wenn er zurückkommt. Romaine glaubt diesen Worten, für Marcel war die ganze Affäre nicht mehr als eine Spielerei. Als er zurückkehrt und Romaine merkt, daß sie für ihn nicht die große Liebe ist, begeht sie Selbstmord...

NIGHTMARE 3



Eine rätselhafte Selbstmordepidemie bricht unter den Teenagern in der Elm Street aus. Alle stehen diesen Tragödien ratlos gegenüber. Langsam kommt Dr. Nancy Thompson, eine frisch promovierte Spezialistin für Schlaf- und Traumstörungen, hinter das Geheimnis. Sie selbst ist in der Elm Street aufgewachsen und vor Jahren von dem Monster Freddy Krüger bedroht worden. Und jetzt schlägt Freddy wieder zu. „Nightmare 3“ ist, schon wie die beiden vorangegangenen Streifen, nicht nur ein Schocker, sondern lebt auch von seiner Komik. Gruseln mit Lachen verbunden, sozusagen.



Was geschah mit diesem Jungen?

Der Unheimliche mit den Todeskrallen



Gerettet: Lyle und Chuck fallen sich in die Arme



Die schöne Shirra ist eine Revolutionärin

Mit einem blinden Kamel unterwegs

Der unbeholfene Lyle und der smarte Chuck träumen von einer Sangeskarriere wie einst Simon & Garfunkel. Sie finden einen Agenten, der die beiden Vierziger ins „Chez Casablanca“ in Marokko vermittelt. Aber sie kommen nur bis zum Wüstenkönigreich Ishtar.

Bei einer Zwischenlandung treffen sie dort die schöne Revolutionärin Shirra und stecken mittendrin im schlimmsten Schlamassel ihres Lebens. Mit einem blinden (!!!) Kamel werden sie in die Wüste geschickt und befinden sich mitten in den Revolutionswirren. Es geht um eine geheimnisvolle Landkarte, hinter der auch CIA und KGB her sind. Turbulent...

Kämpfen in der Wüste: Von links: Lyle (Warren Beatty), Chuck (Dustin Hoffman), Shirra (Isabelle Adjani)



Henry (Mickey Rourke) an seinem Lieblingsplatz: an der Bar. Neben ihm Wanda (Faye Dunaway)

Barfly

Mickey Rourke als trunksüchtiger junger Schriftsteller - Frei ab 16 Jahren

Das Mickey-Rourke-Fieber hält an! Schon wieder ist Hollywoods zur Zeit gefragtester Star in einer Hauptrolle zu sehen. In „Barfly“ spielt er einen verlausten, meist betrunkenen Schriftsteller, der sich auch noch in zahllose Schlägereien, bei denen er meist den kürzeren zieht, einläßt. Das Drehbuch stammt von dem Kult-Schriftsteller Charles Bukowski und schildert praktisch dessen Jahre als junger Mann. Henry, dessen Revier die Bars in den Downtown-Bezirken von Los Angeles sind, trifft in einer Kneipe die am Leben verzweifende Wanda (großartig Faye Dunaway). Auch sie eine Trinkerin. Die beiden ziehen zusammen, weil „zwei besser die Miete bezahlen können als einer“.

Die Texte von Henry fallen der reichen Verlegerstochter Tully in die Hände. Und Tully zeigt Interesse auch an Henry...



Henry und Wanda ziehen zusammen



Sie erleben Höhen und Tiefen gemeinsam



Henry ist wieder einmal am Ende

Familien-Bande von Garner



Wie heißt der berühmteste Kellner in Bayern? - Logo: Ober Ammergau!
Käthe Baumann, A-Salzburg

Aus einem Aufsatz: „Gartenliebhaber müssen vor allem für die Düngung ihrer Sprößlinge sorgen!“
Maren Schmidt, Blieskastel

„Ich habe meiner Tussi eine Kette geschenkt!“ - „Gute Idee, meine läuft mir auch immer davon!“
Dominique Ostländer, Lörrach

Radio-Meldung: „Das ostfriesische Raumlufthilf-Programm wurde abgeschlossen! Der Astronaut war zu schwer für den Drachen!“
Simon Hardegger, Freidorf

„Die Hubers haben vier Monate nach der Hochzeit ein Baby bekommen!“ - „Ja, die haben mit Vorliebe geheiratet!“
Ernie Schostal, A-Wien

Zwei Ornis plaudern. Meint die eine: „Früher waren wir schön und jung. Jetzt sind wir nur noch und!“
Claudia Babetzky, Paderborn

„Ehrenwort!“ sagte Trude. „Ich gehe nie allein in die Bude eines Jungen! Der Kerl muß schon mitkommen!“
Kerstin Hegerhorst, Pollhagen

„Tina Turner singt einfach toll!“ - „Kunststück! Mit ihrer Stimme könnt' ich das auch!“
Sascha Hertling, Stuttgart

Sagte ein Ei zum anderen: „Du bist ja heute wieder toll in Schale!“
Helga Kondratsch, Augsburg

„He, Babsie, darf ich fragen, was du heute abend vorhast?“ quasselte Mike die Hübsche an. - „Fragen darfst du, aber was du vorhast, habe ich schon hinter mir!“
Sandra Bäuerle, Lauf

Es meinte der Disco-Grübler: „Nur anständige Mädchen führen ein Tagebuch, die unanständigen haben keine Zeit dazu!“
Frank Müller, Meschede

Es meinte der Lehrer zum Schüler: „Du hast wohl Angst vor meinen Fragen?“ - „Nein, vor meinen Antworten!“
Gretel Maus, A-Wien

Es fragte der Richter: „Warum haben Sie Ihren Mann während der ‚Sportschau‘ erschossen?“ - „Weil er dauernd schrie: ‚So schieß doch endlich!‘“
Inge Kruse, Hamburg

Es meinte die coole Hotty: „Ich würde dem Pete glatt den Laufpaß geben, wenn ich nicht wüßte, daß er sich darüber freuen würde!“
Jürgen Lerch, Stade

Kathy backte zum erstmaligen Plätzchen. Kurt kostete und sagte: „Marmor, Stein und Eisen bricht, nur deine Plätzchen nicht!“
Angelika Schäfer, Unna

„Herr Ober“, fragte der Ami, „was sein ein Schimmel?“ - „Ein weißes Pferd!“ - „Was tun ein weißes Pferd auf meiner Marmelade?“
Stefan Schlichthöhl, Konstanz

Sagte er: „Du bist nicht meine erste Liebe!“ - Meinte sie: „Du mußt trotzdem noch viel lernen!“
Christine Müller, Köln

Disco-Gestülze: „Johnny hatte früher an jedem Finger zehn Mädchen. Jetzt hat er zehn Finger an jedem Mädchen!“
Luise Bebel, A-Linz

„Herr Doktor, ich habe tolle Angst. Ich werde zum erstenmal operiert!“ - „Nur Ruhe! Es ist auch meine erste Operation!“
Dana Radtke, Cuxhaven

„Habt ihr nach dem Streit mit dem Nachbarn das Kriegsbeil begraben?“ - „Nein, den Nachbarn!“
Christina Paschmann, Werlaburgdorf

„Sagen Sie, Totengräber, warum haben Sie eben einen Feuerlöscher in den Sarg gelegt?“ - „Eine Vorsichtsmaßnahme, falls der Tote in die Hölle kommt!“
Conny Luns, Köln

„Warum spielt diese Damen-Handballmannschaft, oben ohne?“ - „Sie machen Werbung für einen Sex-Shop!“
Helge Münzer, Hannover

Rüsselmops, der Außerirdische



Meinte Eva: „Alle Jungs sind Biester!“ - „Warum gehst du dann mit einem?“ - „Weil ich tierlieb bin!“
Rudi Lenz, München

„Die Polizei sucht einen Mann mit einem Auge namens Huber!“ - „Interessant! Und wie heißt das andere Auge?“
Christian Baßler, Ottenhöfen

„He, Bobby, warum küßt du alle Straßenbahnwagen?“ - „Weil ich nicht weiß, welcher unsern Mathe-Lehrer angefahren hat!“
Heinz Luschke, A-Wien

20 Mark sind zu verdienen! Schickt Witze an BRAVO, Kennwort Witze, 8000 München 100. Was veröffentlicht wird, wird honoriert.

Geschichten, die das Leben schrieb **Stil-Fragen** Raymond Boy



DAVID HALLDAY

STAR-TREFF

Er kam mit Gitarre ohne Saiten



ger. Er ist der einzige Engländer - alle anderen kommen aus Los Angeles - und hat schön mit Nina Hagen gespielt.“ Obwohl er auch ein toller Schauspieler ist, konzentriert sich Multitalent David doch voll auf seine Musiker-Rolle. Er schreibt die Songs, die er singt, selbst, hat den Soundtrack zu „He's my Girl“ komponiert und hat noch viele tolle Stücke auf Lager.

Name der Band: *No more yet*
Name of band/project: *next year*
Instrumente: *Piano (keyboards) Gitarre*
Name: *David Halliday*
Stage name: *David Halliday*
Bürgerlicher Name: *David Smet*
Real name: *David Smet*
Geburtsort: *14/08/66*
Date of birth: *Boulogne, Belgium (Paris)*
Place of birth: *5-11*
Größe: *1,90*
Height: *150*
Gewicht: *Blond*
Colour of hair: *Blau*
Colour of eyes: *David Halliday*
Bitte mit Name, Alter, Beruf/angeben: *David Halliday*
Please give name, age, profession: *Johnny Halliday*
Vater: *Sylvie Katan*
Father: *1*
Mother: *1*
Brothers: *1*
Schwestern: *I just date*
Sisters: *not yet*
Married to: *Kinder (Name u. Geb.-Tag):*
Children (Name and date of birth): *Tennis, water, Skis*
Hobbies: *45 Turbo 2*
Car: *1decy (Gumbo)*

Üntlich um elf Uhr vormittags schlüpfte ein Typ in Jeans und Lederjacke mit seinem Gitarren-Koffer ins BRAVO-Fotostudio im Münchner Stadtteil Neuperlach. Niemand achtet auf ihn. Auch nicht, als er sich in aller Seelenruhe in die letzte Ecke einer Garderobe verzieht und erst mal genauestens die Saiten seiner Gitarre aufzieht. Das ist typisch für David. Er liebt kein großes Aufsehen um seine Person, läßt sich nicht in Luxus-Limousinen herumchaffieren oder die verrücktesten Bühnen-Outfits hinterhertragen. Weitberühmt ist David durch seine Eltern Johnny Halliday und Sylvie Vartan bereits bei seiner Geburt gewesen, die Show-Welt ist sein Zuhause - deshalb steht er selber mehr auf Bescheidenheit, Natürlichkeit und auf bequeme Klamotten. „Am liebsten laufe ich in Jeans, T-Shirt und Lederjacke herum“, verrät David. „Ab und zu auch mal in Sachen von japanischen oder italienischen Designern. Hauptsache bequem.“ Die Gitarre ist David wichtiger als das Bühnenkostüm. „Ich wollte schon als Kind Musiker werden, als ich anfing, In-

strumente zu lernen“, erzählt David. „Ich spiele Keyboards, Gitarre, Drums, aber das könnt ihr ja selbst lesen auf dem BRAVO-Star-Fragebogen, den ich für euch ausgefüllt habe. Ich habe auch eine Band, aber die hat noch keinen Namen. Es hängt von meinem Erfolg bei euch ab, ob ich im nächsten Jahr in Germany auf Tournee komme.“ Trotzdem verrät David bereits etwas mehr über seine Band: „Mein bester Freund Liam Jason ist der Drummer. Der Bassist heißt Steve, der Gitarrist Joey Brassler und der Keyboarder Ro-

To all Bravo Readers
Thank you
David Halliday



BRAVO
DAVID HALLYDAY



BRAVO
CLIFF RICHARD

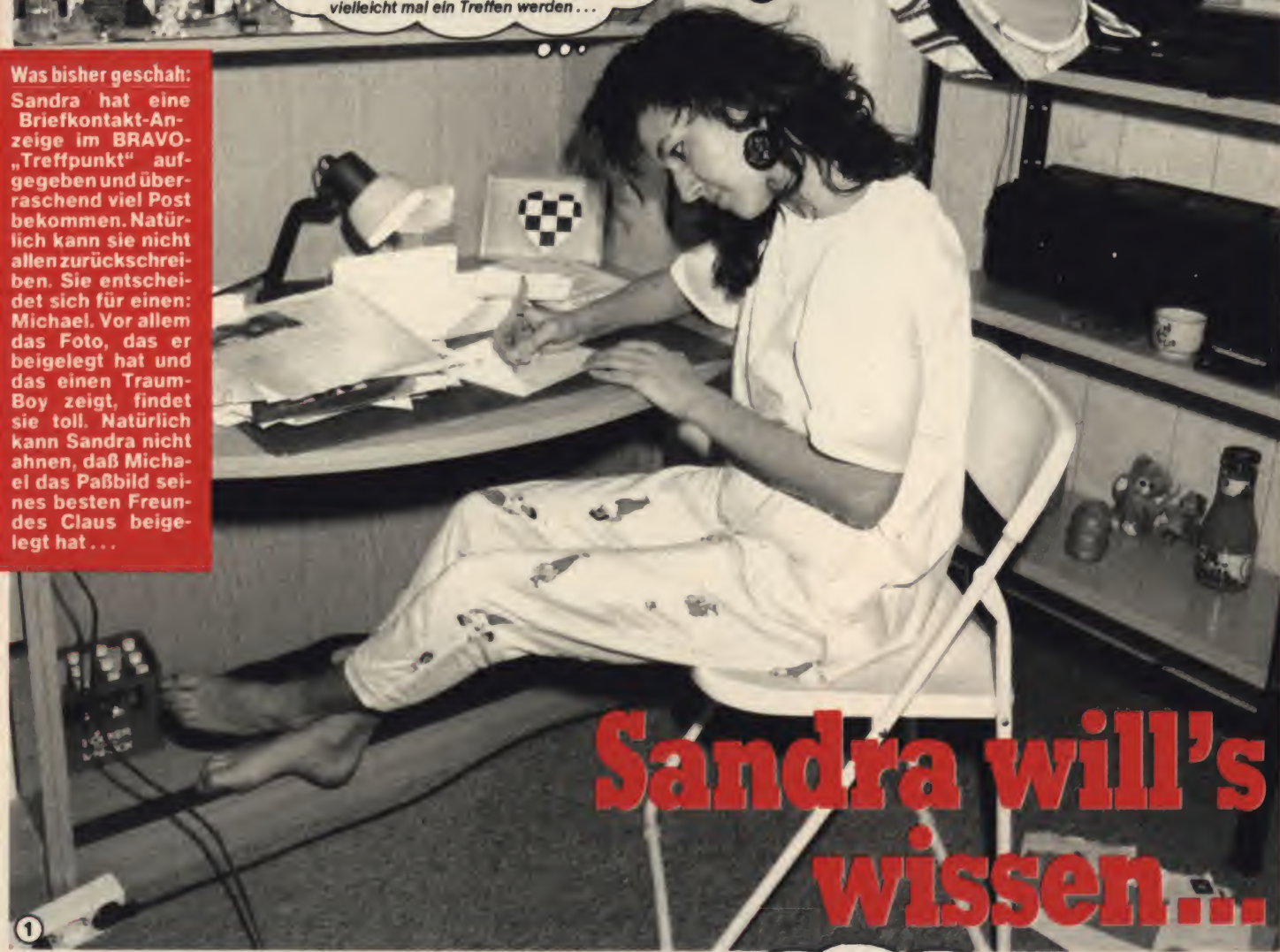




Der Brieffreund

Lieber Michael, ich finde es super, daß wir gar nicht weit voneinander entfernt wohnen. So kann aus der Brieffreundschaft vielleicht mal ein Treffen werden...

Was bisher geschah: Sandra hat eine Briefkontakt-Anzeige im BRAVO-„Treffpunkt“ aufgegeben und überraschend viel Post bekommen. Natürlich kann sie nicht allen zurückschreiben. Sie entscheidet sich für einen: Michael. Vor allem das Foto, das er beigelegt hat und das einen Traum-Boy zeigt, findet sie toll. Natürlich kann Sandra nicht ahnen, daß Michael das Paßbild seines besten Freundes Claus beigelegt hat...

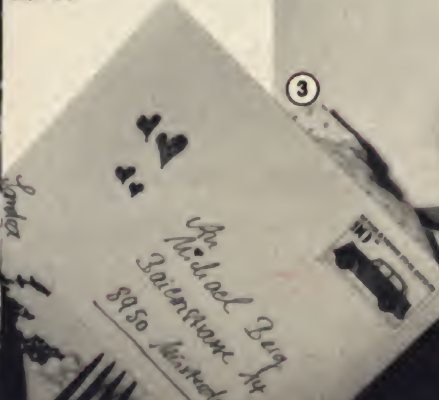


Sandra will's wissen...



Sandra hält ein Zwiesgespräch mit ihrem Kater, der ihr immer besonders gern beim Schreiben zusieht. Bevor sie den Brief abschickt, legt Sandra noch ein besonders gutes Foto von sich bei

Das ist okay... ist echt ein guter Schnappschuß von mir... hoffentlich gefalle ich Michael...



Michael ist sehr erstaunt, daß er auf seinen Brief hin so schnell Antwort bekommt. Eigentlich hat er kaum damit gerechnet, daß ihm Sandra schreiben würde. Und nun kommt gleich ein langer Brief von ihr, und dazu dieses tolle Foto... Während Michael noch liest, klingelt das Telefon. Micha traut seinen Ohren nicht, als ihn seine Mutter ans Telefon ruft: Es ist Sandra. Damit hat er echt überhaupt nicht gerechnet...



Michael ist total baff, wie zielstrebig Sandra ist: der Brief, dann sofort der Anruf... Einerseits freut er sich, andererseits wird ihm mulmig: Was ist, wenn sie entdeckt, daß er ein falsches Foto geschickt hat?! Und was soll er Claus erzählen, der ihn ja sicher bald nach der Resonanz auf seinen Brief an Sandra fragt? Schon am nächsten Nachmittag ist es soweit. Micha begegnet Claus im Einkaufszentrum...

Och... das ist eine der leichtesten Übungen...





PATRICK SWAYZE

in Lebensgröße

Sammelt mit! Wir liefern Euch Patrick Swayze lebensgroß ins Haus. Beachtet: Die Kleberänder dürfen nicht abgeschnitten werden! Bei „Schnittkante“ hart am Bild schnippeln.

6

Kleberand

BRAVO FOTO-LOVE-STORY

Fortsetzung

11 Ah... da kommt Micha! Der spielt bestimmt 'ne Partie Billard mit...

12 Oh... Claus... wenn er nach Sandra fragt, dann lüg ich einfach...

13 Ey, Micha, Lust darauf, 'ne Kugel zu schieben mit mir?!

14 Tag, Claus! Klar, immer!! Komm' gerade von der Arbeit und wollt sowieso ein bißchen Flippern...

Na, das trifft sich gut. Und wie geht's sonst?

15 Na, die Tussi mit der Brieffreundschaft... hast du schon was gehört von der?!

Sonst?! Ah... wie meinst du?!

16 Die?! Nee, die hat nicht geschrieben. Hab ich ganz vergessen...

Na siehste! Ich hab dir doch gleich gesagt, diese Anzeigen sind totale Flops!

17 Wenn der wüßte... Also, dann wollen wir mal! Die erste Runde geb ich aus, okay?!

18 Im nächsten BRAVO: Wann wird Sandra merken, was gespielt wird?

Schnittkante

Produktion: Sissi Tränkner - Fotos: Claus Krantz

NEU FRISIERT

Auf junge Leute und freche Schnitte ist dieser Münchner Friseur-Salon spezialisiert

Wie kann ich meine Frisur variieren, ohne den Schnitt von Grund auf zu ändern? In einem Spezial-Salon in München können sich junge Leute Vorschläge machen lassen. Zum Sound aus einer alten Musikbox, modischen Accessoires, erfrischenden Drinks gibt's bei „Cleo jeunesse“ die richtigen Tips. Jung sind auch die vier Friseure, cool die Preise: Schüler und Studenten zahlen für einen Haarschnitt 35 Mark ...



Vorher



Vorher

Nachher



Nachher



MEHR VOLUMEN
Kirsten hat schöne naturblonde, leicht gelockte Haare, die allerdings sehr fein sind. Um den Lockeneffekt zu verstärken und mehr Volumen zu bekommen, wird Schaum und Gel in die vorgetrockneten Haare geknetet.

ENTKRAUST
Ihre dicke rastamäßige Naturkrause ist Nicolas Problem. Um etwas von dem erdrückenden Volumen zu nehmen, wurden einzelne Strähnen rund ums Gesicht glattgezogen (mit Lockenstab oder Glätteisen) und ein Teil der Seitenpartien am Oberkopf festgesteckt.



Vorher



Nachher



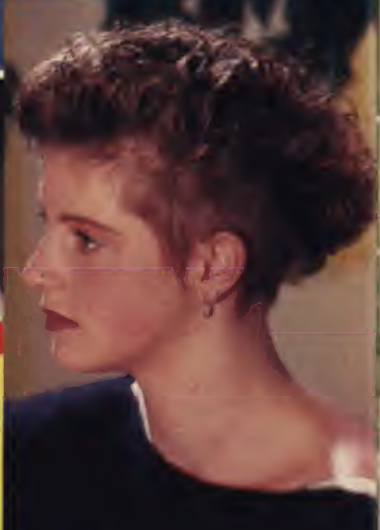
Vorher



Nachher



Vorher



Nachher

LOCKEN
Weil Karins lange Haare dick und „schnittlauchgerade“ sind, braucht sie eine starke Dauerwelle. Um dem Mittelblond mehr Pfiff zu geben, wurden schließlich feine hellere Strähnen eingefärbt.

EXTREM
Üppig, aber fein sind Veronas Haare. Zur stützenden Dauerwelle bekam sie einen Bob mit asymmetrischer Kontur. Die linke Seite ist ausrasiert, die rechte fällt stufig geschnitten ins Gesicht. Nacken hochrasiert.

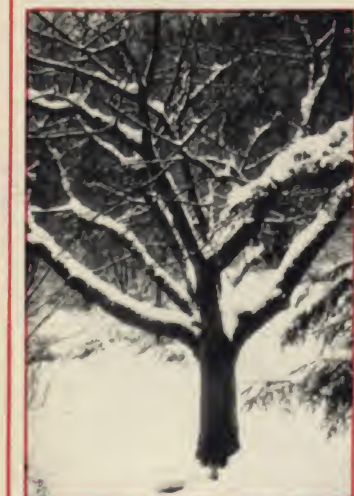
Bist Du wirklich bescheiden?

Wer ständig hohe Ansprüche stellt, ist viel häufiger enttäuscht als ein bescheidener Mensch. Jedoch: Es ist gar nicht so leicht, sich auch über die Kleinigkeiten des Lebens zu freuen. Und wie steht's mit Dir? Wartest Du insgeheim auf den „großen Wurf“? Oder bist Du mit dem zufriedene, was Dir das Leben bietet?

- 1. Magst Du solche Fotos?**
- Nein, finde ich sehr fad
 - Warum nicht?
 - Ja, die stimmen mich sehr nachdenklich



- 2. Was könnte die Glocke im Turm für Dich zum Ausdruck bringen?**
- Eine Art mahnenden Appell
 - Ruhestörung, was sonst?
 - Besinnlichkeit



- 3. Ein Kirschbaum im Winter. Was meinst Du dazu?**
- Ganz interessant, aber etwas kahl
 - Jede Jahreszeit gibt ihm ein reizvolles Outfit
 - In voller Blüte fände ich ihn schöner

- 4. Woran denkst Du beim Anblick dieser Schneelandschaft?**
- An eine romantische Schneewanderung
 - An einen feudalen Winterurlaub
 - An einen gemütlichen Winterabend zu Hause



- 5. Was findest Du an diesem Gemälde besonders reizvoll?**
- Nichts – es hat keine Ausstrahlung
 - Die gesamte Stimmung des Bildes
 - Die Perspektive des Bauwerks

- 6. Menschen, die teure Gemälde kaufen ...**
- ... haben meistens Kunstverständnis
 - ... haben im Leben den richtigen Dreh gefunden
 - ... legen viel Wert auf Äußerlichkeiten

TESTAUSWERTUNG

Frage	Testpunkte		
	a	b	c
Zähle nun die für Dich zutreffenden Punkte zusammen. Die Summe ist das Ergebnis	1	2	3
	2	3	4
	3	4	5
	4	5	6
	5	6	7
	6	7	8

3–14 Punkte
Deine Bescheidenheit hält sich in Grenzen. Denn Du kannst Dich nicht so recht über Kleinigkeiten freuen. Das muß aber nicht unbedingt bedeuten, daß Du immer und überall gleich „in die vollen“ gehst. Vielleicht nimmst Du die angenehmen Seiten des Lebens oder auch Glücksumstände einfach nicht so recht wahr, weil Du mehr in Hoffnungen und (übertriebenen) Erwartungen lebst. Versuch' doch einfach mal, etwas mehr das Hier und Jetzt zu genießen. Wirst sehen: Dann gewinnen plötzlich auch Kleinigkeiten wieder an Wert.

15–25 Punkte
Keine Frage: Du bist bescheiden genug, um auch die kleinen Freuden des Lebens genießen zu können. Gelegentlich kommt aber auch Dir Deine Bescheidenheit – zumindest vorübergehend – abhanden. Dann nämlich, wenn Dich Schule oder Beruf nervt und Du den Blick für die erfreulichen Dinge des Lebens verlierst. Kaum hast Du aber Deine Ruhe wiedergefunden, holst Du das Versäumte sofort wieder nach. Dann freust Du Dich über die vielen „Streichleinheiten“ des Lebens – und sei es auch nur das freundliche Lächeln eines Menschen.

26–36 Punkte
Deine Überzeugung: Das Leben setzt sich eigentlich nur aus sogenannten Kleinigkeiten zusammen. Und wer das nicht zu würdigen weiß, hat bereits den Grundstein zur Unbescheidenheit und damit zur Unzufriedenheit gelegt. So gehst Du meist mit offenen Augen durchs Leben und entdeckst auch in ärgerlichen oder traurigen Augenblicken manche scheinbaren Nebensächlichkeiten, die Dich wieder fröhlich werden lassen. Du empfindest diese Alltagsfreuden aber keineswegs als Selbstverständlichkeit. Im Gegenteil: Du bemühest Dich jeden Tag darum, die Welt aufs neue zu entdecken.

Unser heißer Tip → Alles superbillig ... **JA!!!**

Bestellen Sie kostenlos und unverbindlich von **DISC-CENTER**, Europas großem Versandhaus, das 166 Seiten dicke Musik-Farbmagazin gleich heute!

Postkarte an: **DISC-CENTER Abt. B** Postf. 120 6992 Weikersheim

Gratis! Super!
Für alle Musik-Fans unentbehrlich!
Fordern Sie gleich heute per Postkarte unseren „dicken“ **SCHALLPLATTEN/MC/CD/Video-Katalog** an! Er kostet nichts, ist unverbindlich und laufend erhalten Sie dann Neuauflagen. Dieser Katalog ist eine wahre Fundgrube: Hit-Singles/Maxis/LPs/MCs/CDs + Videos zu äußerststen Tiefpreisen! Alles fabrikfrische Originalmarkenqualität mit Garantie! Mit brandneuen Superhits bis Golden-Oldies-Raritäten sind alle Interpreten vertreten von ABBA über Beatles, Bee Gees, Depeche Mode, Madonna, Pet Shop Boys, Preasey bis ZZ Top! Dazu tolle Werbeüberraschungen. Über 200.000 zufriedene Dauerkunden nutzen ständig unsere Riesenauswahl aus 100.000 besten Musiktiteln der ganzen Welt und immer mehr begeisterte Musik-Fans kommen hinzu! Testen auch Sie uns, verlangen Sie per Postkarte mit **deutlicher vollständiger Adresse** obigen Gratis-Katalog bei.

UNDERGROUND – **BOY** FASHION FROM LONDON !!!

COOL bleiben mit unseren heißen BOMBERJACKEN & used LEVI'S 501's

Außerdem: Bogey's neuer Katalog ist fertig!!!

MIT DEN COOLEN BOY KLAMOTTEN AUS LONDON – SCHICKT EINFACH 10,- DM (IN BRIEFMARKEN, KEINE 5,-DM BRIEFM.- MIT EURO-SHECK ODER BAR) AN

POSTFACH 1608B 6200 WIESBADEN

BOGEY'S & BOY

DOC'S und CREEPS – die einzig wahre Schuhkultur!!!

BOGEY'S & BOY

DIREKTVERKAUF IN DER CITYPASSAGE/WIESBADEN UND EHRENSTR. 65, 5000 KÖLN

Achtung, Ausland: Bitte internationale Antwortscheine im Wert von 10,- DM mitschicken!!!

Bei uns gib's Top-Motive auf Sweat-u. T-shirts, die gute Laune machen, alles Super-Qualität!

Auch Herstellung von Vereins-Club- u. Schulpullovern, etc. (Preisliste auf Anfrage)

Bestellung	Menge	Größe	Farbe	Motiv	DM
T-shirt			weiß, schwarz oder blau		25,-
Sweat-shirt			weiß, schwarz oder blau		39,-
Jogging-Anzug			weiß, schwarz oder blau		79,-
Leinentasche		28 x 42 cm	schwarz natur		15,-
Seesack		48 x 68 cm	natur		22,-
Fan-Overall			weiß		129,-
Satin Fan-Jacke			schwarz		149,-

GLEICH BESTELLEN!
O Geld/Scheck liegt bei O per Nachnahme

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____

Lieferung auch ins Ausland Österreich nur gegen Voraus-Kasse!

Motiv Shop Postfach 862 D-7320 Göppingen

So vielfältig läßt sich eine alte 501-Jeans stylen:

Jeansmode

BRAVO
ANZIEH-
TIP



Mit einem etw. digeren Sweatshirt wird gerade eine Uralt-Jeans zu einem lässigen Outfit. Der rot-weiße Sweater ist winterlich das sportliche Emblem (Ton sur Ton, DM 109)



Militärmäßig kann man seine Jeans mit einem khakifarbenen Armeehemd (Flip, DM 45). Als Accessoire ein spanischer Original-Army-Gürtel (um DM 20). Die Jacke im Blousonstil ist außen aus unempfindlichem Nylon, Webpelz mollig warm (Betty Barclay, DM 278)



So eine alte Motorradjacke findet man am Flohmarkt schon für 100. Als Kontrast dazu ebenfalls „anti-Romantik-Pullover“ 501 sorgt der für „frischen Wind“. Kleine Wolkchen umschwirren die roten Rosen auf dem weissen anliegenden Kragen ist innen kuschelig angebraut. Der Pulli ist aus weichem Sweatmaterial (Leopoldmarkt, DM 69)



Für ganz sportliche Mädchen sind ein plakatives Schneehemd und Turnschuhe genau das Richtige. Außen ist es aus glänzendem Satin. Das Innenfutter ist so warm, daß Nullgradendämmt auf der Straße trauern kann. Blickfang zu den großen Emblemchen sind die sechseckigen Messingknöpfe (Erbacher, um DM 199)



Eine überweite Jeans muß man bedingt immer mit einem Gürtel festzurren. Frecher ist es, wenn man sie locker mit karierten Hosenträgern (Flip, DM 39) hält und darunter einen „Trachten“-Rosen-Pulli trägt (Leopoldmarkt, DM 119)



Optisch aufgewertet wird die durch die strenge hochgeschlossene Jacke in dunklem Grün. Dekorativ die beiden Goldknopfreihen. Zu der leicht Spenserform kurzen die Hüften nicht zu breit sein (Leopoldmarkt, DM 259)

Einen alten Trenchcoat (Flip, ab DM 140) hat fast jeder schon im Schrank. Wenn es draußen kalt ist, sieht ein Karoblazer (Leopoldmarkt, DM 339) darunter schön aus. Als Pendant zum Trachtenmotiv der Hosenträger (Leopoldmarkt, DM 35) steckt man sich (ab DM 5) ans Revers



NEVER CAN SAY GOODBYE

I never can say goodbye
No no no I
I never can say goodbye

Every time I think I've had enough
And start heading for the door
There's a very strange vibration
Piercing me right to the core
It says turn around you fool
You know you love him more and more

Tell me why (tell me why) is it so
Don't wanna let you go
No I never can say
goodbye boy
Ooh no no I never can
say goodbye
No no no no no
no no no ooh ooh

I never can say goodbye
No no no I
I never can say goodbye
(Never can say goodbye boy)

I keep thinking that our problems
Soon are gonna work out
But there's that same
unhappy feeling
There's that anguish there's that doubt
It's that same old ditty hang up
I can't get by without you

Tell me why (tell me why) is it so

Hey I never can say
goodbye boy
Ooh baby I never can
say goodbye
No no no no no
no no no ooh ooh
(Never say goodbye boy)

Ooh every time I think I've had enough
And start heading for the door
There's that same
dizzy feeling
Piercing me right to the core
It says turn around you fool
You know you love him more and more

Tell me why (tell me why) is it so...

ICH KANN NIE „AUF WIEDERSEHEN“ SAGEN

Ich kann nie „Auf Wiedersehen“ sagen
Nein, nein, nein, ich
Ich kann nie „Auf Wiedersehen“ sagen

Jedesmal, wenn ich denke, jetzt reicht es
Und gehe auf die Tür zu
Taucht ein total merkwürdiges Zittern auf
Durchdringt mich bis mitten ins Herz
Es sagt mir „Dreh dich um, du Narr
Du weißt, du liebst ihn mehr und mehr“

Sag mir warum (sag mir warum) ist das so
Ich will dich nicht gehen lassen
Nein, ich kann nie
„Auf Wiedersehen“ sagen, Junge
Oh, nein, nein, ich kann nie
„Auf Wiedersehen“ sagen
Nein, nein, nein, nein, nein, nein,
nein, nein, nein, oh, oh

Ich kann nie „Auf Wiedersehen“ sagen
Nein, nein, nein, ich
Ich kann nie „Auf Wiedersehen“ sagen
(Kann nie „Auf Wiedersehen“ sagen)

Ich denke mir immer, daß sich unsere Probleme
bald von selbst erledigen
Aber da ist immer das gleiche
unglückliche Gefühl
Da ist dieser Argwohn, da ist dieser Zweifel
Da ist der ewige verfluchte Katzenjammer
Ich komme ohne dich nicht klar

Sag mir warum (sag mir warum) ist das so

Hey, ich kann nie
„Auf Wiedersehen“ sagen, Junge
Oh, Schatz, ich kann nie
„Auf Wiedersehen“ sagen
Nein, nein, nein, nein, nein, nein,
nein, nein, nein, oh, oh
(Kann nie „Auf Wiedersehen“ sagen)

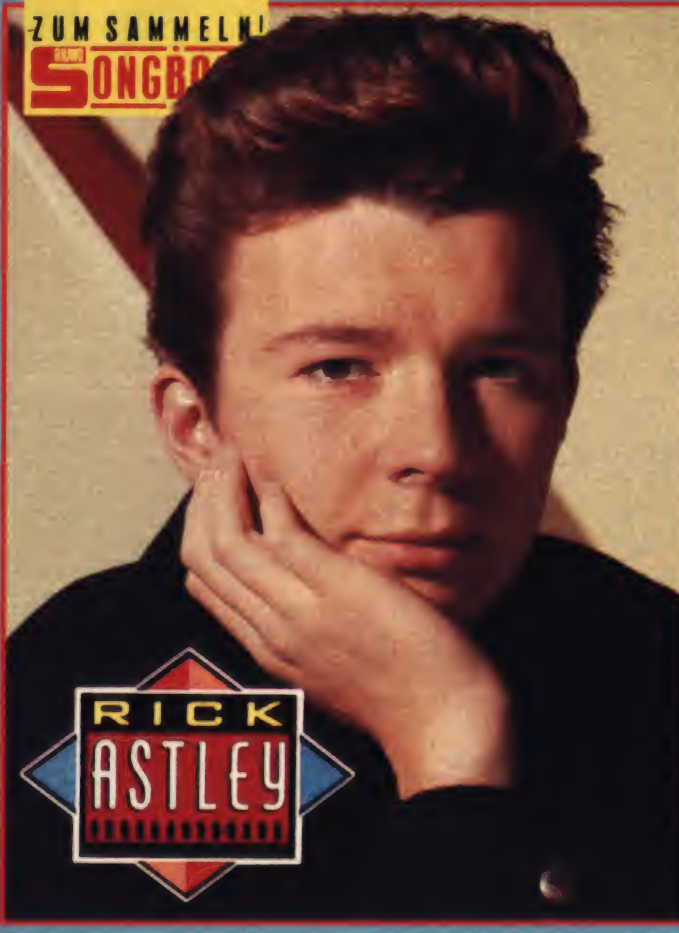
Oh, jedesmal wenn ich denke, jetzt reicht es
Und gehe auf die Tür zu
Taucht dieses immer gleiche
schwindelerregende Gefühl auf,
Durchdringt mich bis mitten ins Herz
Es sagt „Dreh dich um, du Narr,
Du weißt, du liebst ihn mehr und mehr“

Sag mir warum (sag mir warum) ist das so...



THE COMMUNARDS

Einzel ausschneiden, in der Mitte falten und zusammenkleben – so entsteht eure Songbook-Karte!



WHEN I FALL IN LOVE

When I fall in Love
It will be forever
Or I'll never fall
in Love
In a restless world
like this is
Love is ended before
It's begun
And too many moonlight
kisses
Seem to cool in the
warmth of the sun

When I give my heart it will
be completely
Or I'll never give
my heart
And the moment
I can feel that
You feel that way too
Is when I fall in love
with you

And the moment
I can feel that
You feel that way too
Is when I fall in love
with you

WENN ICH MICH VERLEBE

Wenn ich mich verliebe,
wird es für immer sein
Oder ich werde mich
niemals verlieben
In einer ruhelosen Welt
wie dieser
Endet die Liebe, bevor
sie begonnen hat
Und zu viele Mondschein-
Küsse
Scheinen abzukühlen in der
Wärme der Sonne

Wenn ich mein Herz verschenke,
dann vollständig
Oder ich werde mein Herz
nie vergeben
Und der Augenblick, wenn
ich fühlen kann, daß
Es dir genauso geht
Ist der Moment, wenn ich
mich verliebe

Und der Augenblick,
wenn ich fühlen kann, daß
Es dir genauso geht
Ist der Moment, wenn ich
mich verliebe

Text und Musik: Edward Heyman/Victor Young.
© 1957 by Victor Young Publ. Inc./Columbia Inc. Mus. Publ. Ltd. Clappell & Co., GmbH, Hamburg für
Deutschland, Österreich, Schweiz.

STARS auf Tournee

- FELIX DE LUXE**
31. 12. Hamburg; 1. 1. Lübeck; 15. 1. Ruespeke; 29. 1. Friesoythe; 30. 1. Hannover; 5. 2. Wedel; 6. 2. Bremen; 10. 2. Wilhelmshaven; 13. 2. Harburg; 18. 2. Seeberg; 24. 3. Köln; 25. 3. Bochum; 26. 3. Frankfurt; 27. 3. Ludwigsburg; 29. 3. München; 31. 3. Stade
- MÖTLEY CRÜE + GUNS'N'ROSES + PRETTY MAIDS**
19. 1. Frankfurt; 20. 1. Hannover; 22. 1. München; 26. 1. Essen
- SUSU BIBLI**
31. 12. Sigmaringen; 31. 1. Basel; 15. 2. Darmstadt
- RAMONEZ '77**
1./2. 1. Hamburg; 16. 1. Jöllenberg; 21. 1. Tübingen; 22. 1. Schwäbisch Hall; 23. 1. Pforzheim
- VICTORY + CHINA**
6. 1. Augsburg; 7. 1. München; 8. 1. Biberach; 9. 1. Tuttingen; 10. 1. Zürich; 12. 1. Rastatt; 13. 1. Neu-Ulm; 14. 1. Schwandorf; 15. 1. Erlangen; 16. 1. Burgebrach; 17. 1. Ludwigsburg; 18. 1. Wiesbaden; 20. 1. Haßloch; 21. 1. Kaiserslautern; 23. 1. Heidelberg; 24. 1. Düsseldorf; 25. 1. Bochum; 26. 1. Bielefeld; 28. 1. Bremen; 29. 1. Einbeck; 30. 1. Rendsburg; 31. 1. Hamburg
- JANGO EDWARDS**
6./7. 1. Bremen; 8.–10. 1. Hamburg; 11. 1. Bochum; 12.–14. 1. Dortmund; 15. 1. Düsseldorf; 17. 1. Kassel; 18. 1. Frankfurt; 20.–22. 1. Mannheim; 23. 1. Freiburg
- DEATHROW**
8. 1. Dortmund; 15. 1. Essen; 17. 1. Bochum; 24. 1. Herford
- BEATLES REVIVAL BAND**
9. 1. Großwallstadt; 22./23. 1. Berlin; 29. 1. Ingelheim; 6. 2. Neumünster; 12. 2. Düsseldorf; 20. 2. Hamburg
- RAY CHARLES**
26. 1. Dortmund; 27. 1. Hannover; 28. 1. Berlin; 29./30. 1. Braunschweig; 31. 1. Hamburg; 1. 2. Frankfurt
- KANSAS**
29. 1. Bremen; 30. 1. Essen; 1. 2. Offenburg; 2. 2. Stuttgart; 3. 2. München; 5. 2. Wien; 7. 2. Ludwigshafen; 9. 2. Fürth; 11. 2. Zürich
- FISCHER Z**
4. 2. Bonn; 5. 2. Esslingen; 7. 2. Bremen; 8. 2. Berlin; 9. 2. Hannover
- DEPECHE MODE**
6./7. 2. Hamburg; 9. 2. Dortmund; 10. 2. Oldenburg; 19. 2. Kiel
- INXS**
14. 2. Berlin; 15. 2. Hamburg; 19. 2. Mainz; 21. 2. Bonn; 22. 2. Mannheim; 23. 2. München
- PAT METHENY**
16. 2. Kiel; 17. 2. Hannover; 19. 2. Bremen; 20. 2. Hamburg; 21. 2. Münster; 22. 2. Frankfurt; 3. 3. Ludwigshafen; 24. 3. München; 26. 3. Düsseldorf; 27. 3. Stuttgart
- UDO LINDENBERG**
24. 2. Wolfsburg; 25. 2. Kassel; 26. 2. Würzburg; 27. 2. Ludwigshafen; 28. 2. Freiburg; 29. 2. Zofingen; 1. 3. Fürth; 3. 3. München; 4. 3. Albstadt; 5. 3. Stuttgart; 6. 3. Saarbrücken; 7. 3. Pforzheim; 8. 3. Münster; 9. 3. Hamburg; 11. 3. Berlin; 12. 3. Hannover; 13. 3. Köln; 14. 3. Essen; 15. 3. Frankfurt
- TOTO**
27. 2. Berlin; 29. 2. München; 3. 3. Hannover; 5. 3. Frankfurt
- SUPERTRAMP**
29. 2. Köln; 1. 3. Frankfurt; 2. 3. München; 4. 3. Stuttgart; 6. 3. Hamburg
- JOHN COUGAR MELLENCAMP**
13. 1. Hamburg; 18. 1. Frankfurt; 19. 1. Mannheim
- THE ALARM**
14. 1. Hamburg; 15. 1. Hannover; 17. 1. Düsseldorf; 18. 1. Frankfurt; 19. 1. München
- BONFIRE**
14. 1. Augsburg; 15. 1. Karlsruhe; 16. 1. Biebergemünd; 17. 1. Heilbronn; 19. 1. München; 21. 1. Aalen; 22. 1. Immenstadt; 23. 1. Ulm; 24. 1. Knetzgau; 26. 1. Frankfurt; 28. 1. Hannover; 29. 1. Bremen; 30. 1. Hamburg; 31. 1. Berlin; 2. 2. Düsseldorf; 4. 2. Weilheim; 5. 2. Landshut; 6. 2. Neumarkt; 7. 2. Rosenheim
- SINNER + KARO**
16. 1. Bremen; 17. 1. Hamburg; 18. 1. Herford; 19. 1. Bochum; 20. 1. Augsburg; 21. 1. Stuttgart; 22. 1. Fulda; 23. 1. Schaaheim-Babenhausen; 24. 1. Bruchsal; 25. 1. München; 28. 1. Biberach; 29. 1. Heilbronn; 30. 1. Oettingen; 31. 1. Zürich; 2. 2. Tuttingen
- DEF LEPPARD**
11. 3. Bremen; 12. 3. Köln; 15. 3. Stuttgart; 16. 3. Frankfurt; 18. 3. München; 19. 3. Würzburg

TREFFPUNKT BRAVO

Im BRAVO-Treffpunkt könnt ihr Brief-
freunde aus dem In- und Ausland finden.
Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bittet um einen Kontakt und wir helfen.
An BRAVO-Treffpunkt 8000 München 100 Falls
du eine Partneranfrage einbringst, entschuldig
die List, wir werden dich mit Rückmeldung
sofort nicht absagen.

- Weiches hübsche Mädchen** hat Lust, einem 14jährigen Löwe-Boy zu schreiben? Hobbys: Tennis, Skifahren, Kino... Paßfoto nicht vergessen! Sven Pass, Holtumerstraße 12, 2800 Bremen 44
- Ich (16)** bin ein nettes, humorvolles Löwe-Girl und suche nette Jungs, die mir schreiben. Hobbys: Schwimmen, Tanzen, Musik... Schreib bitte mit Foto an: Kerstin Holtkamp, Schillerstraße 29, 4402 Greven 2
- Weiches nette Mädchen** hat Lust, einem 14jährigen Boy zu schreiben? Hobbys: Schwimmen, Reiten... Schreib bitte mit Foto an: Wolfgang Metzler, Gehrenbergstraße 15, 7991 Ober- teuringen
- Ich (15)** suche Brieffreunde aus aller Welt. Hobbys: Reiten, Schwimmen, Musik... Schreib bitte mit Foto an: Silvia Enni, Hauptstraße 172, A-2761 Miesenbach
- I'm 22 and I'm looking for penfriends** from West Germany (between 17 and 22 years). My hobbies: „Alpha-ville“, play music, fashion... Please write to: Sasho Lazaridu, Str. Vasko Karangelevski, Remo VI 1/15, YU-97000 Bitola
- Ich (13)** suche Brieffreunde zwischen 13 und 16. Hobbys: Tennis, Musik, Kino... Schreib bitte mit Foto an: Nicole Spatny, Schmarje-straße 9, 1000 Berlin 37
- Wer hat Lust**, einem 14jährigen Löwen zu schreiben? Hobbys: Fußball, Musik... Schreib bitte mit Foto an: Christoph Lickert, Ludwigstraße 19, 6948 Wald-Michelbach
- Suche männl. Skorpione**, Jungfrauen und Stiere! Solltet ihr auch noch Sympathie für Udo L. und Garfield hegen, ist mein Briefpott für Euch „allzeit bereit“. Ruth Metzger, Weinbergweg 13, 8822 Wassertrüdingen
- Hey, Girls!** Ich bin 14 und suche nette Brieffreundinnen zwischen 14 und 16. Bitte schreibt mit Foto an: Martin Mörtl, Grünberger Weg 1, 8225 Traunreut
- Weicher nette Boy** hat Lust, einem 13jährigen Girl zu schreiben? Hobbys: Sport, Musik und Disco. Mehr erfährt ihr im Antwortbrief. Schreib bitte mit Foto an: Nicole Nolden, Josef-Oertgen-Weg 11, 4300 Essen 12
- Wer hat Lust**, einem 15jährigen Jungen zu schreiben? Suche nette, gutaussehende Brieffreundinnen zwischen 14 und 17. Späteres Kennenlernen ist nicht unmöglich. Hobbys: Sport, Musik... Schreib mit Bild an: Michael Kapp, Hauptstraße 32, 5401 Karbach

- Hallo, Girls!** 13jähriger sucht nette Brieffreundinnen. Hobbys: Fußball, Musik, Sport, Briefmarken, Dosen sammeln... Legt ein Paßfoto bei und ab geht die Post an: Dirk Heuser, Hohlweg 4, 5330 Königswinter 21
- 16jähriger Scherzkeks** sucht Brieffreundin! Ich mag alle Songs, die sich gut anhören, habe viele Tiere und stricke gern. Also, sucht Euren letzten Kugelschreiber raus und schreibt mit Bild an: Tanja Bär, Rothenbürg 41, 8677 Selbitz
- Hilf! Ich (14)** suche Brieffreundinnen im Alter von 13–17. Hobbys: Kugelschreiber, Garfield, Lesen, Musik... Schreib bitte mit Foto an: Igor Eberhard, Weinbergstraße 7, 6520 Worms 27
- 14jährige Traumfrau** sucht passenden Traummann. Er sollte zwischen 16 und 20 sein. Hobbys: Musik, Stricken, Briefmarken sammeln. Kennenlernen ist nicht ausgeschlossen. Schreib mit Foto an: Bianca Waldenmaier, Hauptstraße 2a, 7039 Weil im Schönbuch
- Hey Girls!** Wer hat Lust, einem 14jährigen Fische-Boy den Federkrieg zu erklären? Ihr solltet zwischen 12 und 14 sein. Hobbys: BRAVO, Musik, Tischtennis. Nur Briefe mit Foto werden beantwortet. Späteres Kennenlernen nicht ausgeschlossen. Jörg Werner, Körnerstraße 2, 7456 Rangendingen

dies/ das

- Unter der Rubrik „dies und das“ könnt ihr kostenlos veröffentlicht werden, wenn ihr jemanden sucht, etwas zu tauschen habt, oder etwas anbieten möchtet. Gewerbliche Anzeigen sind ausgeschlossen!
- Ich suche **Stephanie J.** aus **Herne 2**. Wir haben uns auf einer Klassenfahrt, am **20. Mai '87** an der **Nordsee** in **Büsum** kennengelernt. Du hattest braun-blondes Haar und bist ca. 1,75 m groß. Melde Dich bei **Lars Niemyer**, Finkenweg 12, 4953 Petershagen
- Suche dringend **Ostfriesenwitze**. Ob bekannt oder nicht, ist egal. Schickt sie an: **Regina Vettors**, Buchholzerstraße 5, 2733 Wilstedt
- Weicher **süße Junge** hat Lust, der Freund eines **hübschen Mädchens** zu sein? Ihr solltet **15–16** sein. Wer Interesse hat, schreibt an: **Daniela Holzsch**, Poppenreutherstraße 13, 8510 Fürth
- Wir suchen **restlos alles** von **P. Swayze** und von dem Film **Dirty Dancing**. Tauschmaterial vorhanden, wie z. B. **Madonna**, **Tom Cruise**, **S. Fox**, **Nicole Verhoff**, **Manuela Spanmuth**, **Hinter Holtein** 18, 4600 Dortmund 50
- Suche alles über die **Pet Shop Boys!** Besonders den Song-Text „**What have I done to...**“. Tauschmaterial vorhanden. Schreibt an: **Nicole Schróppler**, Tonisvorsterstraße 42, 4060 Viersen
- Ich suche **Aufnäher**, **Aufkleber** und einen **Schal** vom **1. FC Köln**. **Tausche** dafür vom **1. FC Kaiserslautern**, **Sänger** und **Schauspieler**. Schreibt an **Markus Koppenhöfer**, Weibenbachstraße 11, 6739 Weidenthal
- Ich **sammle Feuerzeuge**. Ihr könnt sie mir **leer** oder **voll** schicken, ist egal. Ich würde mich **lieber** freuen. Schickt sie an **Sabine Kuhlmann**, Landesstraße 14 b, 2935 Bokhorn
- Sammle alles** von **Madonna**. Wenn ihr was habt, schickt es an: **Andrea Manka**, Kühlerstraße 6 b, 4130 Moers 3
- An alle **ausgeflippten**, **gutaussehenden Boys** und **Girls** im **Raum Karlsruhe** zwischen **13** und **16!** **Clique** wird gebildet, seid dabei und schreibt mit Foto an: **Tanja u. Jeanette Kummer**, **Sandra Reich**, **Nancy Fischer**, **Gutedelstraße 2**, 7500 Karlsruhe 41

BRAVO BESUCHTE DAS BALLETT-GIRL ZU HAUSE



Mit ihren Eltern versteht sie sich echt gut



Von Krimskrans trennt sie sich ungerne



Silvia mit Hase „Sammy“ + Meerschweinchen „Speedy“



Viele Kästchen füllt ihre Ohring-Sammlung

Anna

SO LEBT SILVIA SEIDEL

Jedes freie Plätzchen hat Silvia in ihrem Zimmer mit Bildern zugeklebt



Silvia inmitten ihres kunterbunten Zimmers

Mutter Hannelore grüßt schon freundlich durch die Balkontür, als wir vor dem Haus im Münchner Stadtteil Mariaching ankommen. Dort wohnt im ersten Stock eines von außen unscheinbaren Mietshauses die 18jährige Silvia Seidel – Hauptdarstellerin in der diesjährigen Weihnachtsserie „Anna“.

Vater Wolfgang führt uns durch den schmalen Flur, der mit vielen Familien-Fotos geschmückt ist, ins Wohnzimmer. Herr Seidel (61), der als freiberuflicher Pharma-Referent arbeitet, will noch schnell zu Mittag essen. Silvia ist gerade vom Ballett-Training nach Hause gekommen und macht sich im Badezimmer frisch.

Im gemütlichen, mit altdeutschen Möbeln eingerichteten Wohnzimmer erzählt uns Silvias 47jährige Mutter: „Sie war ein absolutes Wunschkind. Wir wollten unbedingt ein Mädchen! Wenn es ein Junge geworden wäre, wäre ich für Sekunden bestimmt sehr enttäuscht gewesen!“

Die Enttäuschung blieb den Seidels erspart, denn am 23. September 1969 kam ihr Mädchen in München zur Welt. Kurz darauf steht es leibhaftig in der Tür: Silvia, sehr zierlich, 1,62 Meter groß, graublau Augen und wunderschöne, lange blonde Haare. Wie 18 sieht sie nicht aus. „Daran habe ich mich längst gewöhnt“, meint Silvia lachend. „Meistens werde ich auf fünfzehn, höchstens 16 Jahre alt geschätzt.“

Für die Hauptrolle in „Anna“ (sie spielt sie im Alter von 13 bis 17) war Silvias viel jüngeres Aussehen ein Vorteil. Noch entscheidender aber war, daß sie seit ihrem vierten Lebensjahr zum Ballett-Unterricht geht.

„Wir hatten ganz normales Training, als eines Tages ein Mann in unserer Schule auftauchte. Niemand wußte, um was es eigentlich ging. Er drückte uns einen kurzen Text in die Hand und lud uns zu Probeaufnahmen ein. Obwohl ich schon mal eine Mini-Rolle in der Krimi-Serie „SOKO“ gespielt hatte und als Komparsin in der „Unendlichen Geschichte“ (damals war ich in Noah Hathaway verknallt!) mal kurz hinter die Kulissen blicken konnte, war ich total nervös. Im Traum hätte ich nicht daran gedacht, das Rennen zu machen“, erzählt Silvia begeistert. Silvia führt uns in ihr Zimmer, das von Stofftieren, Püppchen, Parfüm-Fläschchen und allerlei Krimskrans beinahe überquillt. Man weiß gar nicht, wo man zuerst hinsehen soll. Madonna klebt überall an der Zimmertür, am Schrank Marilyn Monroe und ein Stück weiter unzählige Mode-Fotos. Kein Fleckchen ist mehr frei. Hier scheint eine leidenschaftliche Sammlerin zu wohnen. „Ich sammle außer Ohringen eigentlich nichts“, sagt Silvia ganz erstaunt.

Dann erfahren wir von ihr, daß sie mit 15 vom Gymnasium abgegangen ist, weil sie absolut keinen Bock mehr auf die Schule hatte. Ihre Eltern waren einverstanden, denn sie merkten schon lange, daß Tanzen das einzige war, was ihre Tochter interessierte.

Noch drei bis vier Jahre wird ihre Ausbildung als Tänzerin im Ballettstudio Giesecke-Zimmermann in München-Nymphenburg dauern. „Wir müssen wie Spitzensportler Schwerarbeit leisten. Jeder Tag ohne Körpertraining, läßt die Knochen rosten.“

Die Ballerina, aus Schrott-Teilen zusammengeschweißt, und die Filmrolle mit Autogrammen bekam sie vom TV-Team geschenkt



Fotos: Claus Kranz

Sprich Dich aus ...

Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Beratungsteam der BRAVO-Redaktion nehmen Stellung zu Deinen Problemen. Schreib ans Dr.-Sommer-Team, Redaktion BRAVO, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83

Sie hat mich gefragt, ob ich mit ihr schlafen will

Seit einiger Zeit bin ich mit einem Mädchen (16) zusammen, mit dem ich schon einmal vor einem Jahr zusammen war. Letzte Woche hat sie mich gefragt, ob ich mit ihr schlafen möchte. Ich sagte ihr, daß wir nichts überstürzen sollten, mit der Begründung, daß ich dafür noch zu jung sei.

Ingeheim habe ich aber manchmal das Bedürfnis, mit einem Mädchen zu schlafen. Andererseits muß ich jedoch sagen, daß mir vor diesem Moment graut, da ich mich nicht blamieren möchte und da sie es schon mehrmals gemacht hat.

Ich sollte vielleicht noch erwähnen, daß ich sehr unterentwickelt bin. Ich habe so gut wie keine Schamhaare, mein Penis ist sehr klein. Ich habe schon ein paar Haarwuchsmittel aus-

probiert, die jedoch nicht geholfen haben, eher im Gegenteil, es hat stark gebrannt. *Sascha, 15, Heidelberg*

Dr.-Sommer-Team:
Überstürze lieber nichts

Weder Haarwuchsmittel noch sonstige gefährliche Methoden können Deine Geschlechtsmerkmale in der Entwicklung vorantreiben. Wie bei den Mädchen kann die Reife auch bei Jungs ganz unterschiedlich früh beginnen und erst im Alter zwischen 16 und 17 Jahren völlig abgeschlossen sein.

Dein Bedürfnis ist ganz natürlich und doch ist es wichtig, daß Du Dir Zeit läßt, Dich zu entwickeln und Dich nicht selbst vergewaltigst.

Du sagst, daß Du manchmal das Bedürfnis hast, mit „einem“ Mädchen zu schlafen. Kann es sein, daß es Dir Angst macht, weil Deine Freundin schon erfahrener ist und Dir damit scheinbar etwas voraus hat? Sind Deine Zweifel vielleicht an Deine Freundin gebunden? Du möchtest ihr etwas „bieten“, konzentrierst Dich dabei voll auf das Sexuelle – und setzt Dich damit selbst unter Druck.

Wie sieht es aber mit den Gefühlen aus für sie? Wenn Du das Mädchen wirklich gern hast – und umgekehrt – dann stellst sich Dein Problem erst gar nicht. Dann sag ihr, wieviel Dir an ihr liegt. Du möchtest doch sicher auch, daß es ein schönes Erlebnis wird, oder?

Als ich ihr an die Hose ging, knallte sie mir eine

Ich habe eine sehr liebe Freundin (15), mit der ich mich prima verstand. Als ich mit ihr auf die Fete eines Freundes ging, waren wir schon bald alle angeheitert. Meine Freundin und ich gingen heftig zu schmusen an und zogen uns in ein Nebenzimmer zurück.

Ich ging ihr zuerst unter den Pulli und streichelte ihre Brüste. Als wir dann aber am Boden lagen und ich ihr die Hose ausziehen wollte, bekam ich eine Ohrfeige. Ich kann mir bis heute nicht erklären, warum sie so hart reagierte.

Seitdem spricht sie kein Wort mehr mit mir und läßt sich am Telefon verleugnen. Ich möchte meine Freundin nicht verlieren. Bitte helfen Sie mir so schnell wie möglich. *Gerd, 16, Landsberg*

Dr.-Sommer-Team:
Entschuldige Dich für Dein Verhalten!

Daß Du etwas zu forsch warst, kannst Du Dir doch denken. Du hast sie ganz einfach überfordert und hast nicht gespürt, daß es ihr zu schnell ging. Aber hat sie Dir denn keine Signale gegeben, die Dir eigentlich klar hätten zeigen können, wie weit sie mit Deinen Zärtlichkeiten einverstanden war?

Wenn sie z. B. ihre Hand nervös zurückzieht oder ihr Gesicht hastig abdreht, zeigt sie Dir doch auch ohne viel Worte, wo Deine Grenzen sind.

Und immer wenn Du Dir nicht ganz klar bist, ob ihr das Spaß macht, was Du vorhast, mach es doch zumindest so langsam, daß sie sich nicht überrumpelt vorkommt. Dann hat sie nämlich noch genügend Zeit, Dir mit sanfteren Methoden zu zeigen, wann es ihr zuviel wird. Schließlich hätte ja auch jederzeit jemand hereinkommen können, oder?

Schreib ihr am besten in einem Brief, daß Dir Dein ungestümes Verhalten leid tut und frage sie, wann Du ihr beweisen kannst, daß Du aus dieser Erfahrung gelernt hast. Wenn Du ihr dann noch ein kleines Versöhnungsgeschenk dazu steckst, wird sie Dir sicher verzeihen.

Alle behaupten, ich hätte was mit meinem Lehrer

An einem Samstagvormittag hab ich mit meiner Freundin vor dem Haus Fotoaufnahmen gemacht, weil der Blitz für Innenaufnahmen nicht ausreichte. Wir trugen beide Discokleidung und waren total gut drauf.

Meine Oma erzählte mir plötzlich am anderen Tag, daß sie gehört hätte, daß ein Junge von mir Bilder gemacht hätte (meine Freundin hat kurze Haare, sieht aber wirklich nicht aus wie ein Junge!).

Weil ich immer erst nach 16 Uhr Schulschluß habe, nimmt mich mein Klassenlehrer immer mit. Die Leute erzählen jetzt, daß ich immer blaumache in der Schule und mit meinem Lehrer ein Verhältnis hätte. Sie sagen, daß sie das Jugendamt einschalten wollen.

Was kann ich denn gegen dieses Gerücht tun? Am Schluß bekomme ich noch ein Kind von meiner Freundin! Meine Mutter sagt immer „hör gar nicht hin“, aber wenn ich dann in meinem Zimmer sitze, bedrückt es mich sehr. *Stefanie, 15, ohne Ortsangabe*

Dr.-Sommer-Team:
Frage Dich mal, weshalb sie das machen!

Ich kann mir vorstellen, daß es Dich bedrückt, wenn die Leute über Dich quatschen. Du selbst weißt, daß es absoluter Blödsinn ist, was sie da von sich geben.

Weshalb machen die Leute das? Die einen quatschen, weil sie nichts Besseres zu tun haben und ihnen langweilig

ist, die anderen sind unausgefüllt, den dritten geht es nur gut, wenn sie Gift versprühen können, die vierten sind neidisch usw. Viele spüren erst dann, daß sie leben, wenn sie über andere herziehen. Da läuft was ab für sie – wahrscheinlich das Einzige, was sie haben, und es lenkt sie ab von ihrer eigenen Armseligkeit, ihrem eigenen Mist. Eigentlich bemitleidenswert, hm?

Gut, daß Du weißt, daß Deine Mutter auf Deiner Seite ist. Ihr Tip, die Leute zu ignorieren ist sicher gut. Würden die Leute merken, daß es Dir „stinkt“, dann bohren sie wahrscheinlich leidenschaft-

Mein Freund hat sich total verändert

Mein Freund (16) und ich gehen schon über ein Jahr miteinander und haben uns auch immer gut verstanden. Doch seit ungefähr einem Monat kommen wir nicht mehr miteinander klar, denn mein Freund hat sich total verändert. Früher ist er jeden Tag zu mir gekommen, um mit mir irgend etwas zu unternehmen.

Unsere Freundschaft war nie langweilig. Aber in letzter Zeit bleibt er nur noch bei seiner Clique. Und ich sehe ihn nur noch durch Zufall irgendwo. Auch am Telefon möchte er nicht mit mir reden. Und wenn ich ihn dann frage, wo er war, oder ob er einen Grund hätte, auf mich sauer zu sein, sagt er nur nein, es sei doch alles in Ordnung.

Er geht mir auch aus dem Weg, wenn er mich von weitem sieht. Dann kam ich auf die Idee, daß er vielleicht eine andere hat und fragte ihn. Er sagte nein, was ich ihm auch glaubte. Denn dazu kenne ich ihn viel zu gut. Ich weiß nicht mehr, was ich machen soll. Ich liebe und brauche ihn doch. Er ist das Einzige, was mir wichtig ist. Was soll ich nur tun? *Rebecca, 15, Bad Nauheim*

Zufällig hörte ich, daß meine Eltern sich scheiden lassen wollen

Ich hänge sehr an meinen Eltern. Am Wochenende gehe ich deshalb auch nicht weg, sondern mache es mir mit meinen Eltern am Kamin gemütlich. Ich rege mich immer auf, wenn sie sich streiten, weil ich große Angst habe, daß sie sich trennen.

Als ich neulich nachts zufällig am Schlafzimmer meiner Eltern vorbeiging, hörte ich, daß sie sich deshalb nicht trennen wollten, weil sie befürchten, daß das meinen schullischen Leistungen schaden könnte. Sie wollten deshalb noch drei Jahre warten, wenn ich nicht mehr so darunter leiden würde.

In diesem Augenblick brach für mich eine Welt zusammen. Ich weiß nicht mehr, was ich tun soll, um die Ehe meiner Eltern zu retten. Meine Familie ist mir so wichtig, und Sie sind meine letzte Hoffnung. *Manfred, 15, Gummersbach*

Dr.-Sommer-Team:
Du bist nicht für die Ehe Deiner Eltern verantwortlich

Lieber Manfred, es ist sehr sehr schmerzhaft, wenn die Eltern auseinandergehen. Wenn alle Möglichkeiten ausgeschöpft sind, wozu auch die Eheberatung gehören kann, ist es oft bes-



In ganz dringenden Fällen kannst du Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Team Montag bis Freitag zwischen 15 und 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag auch zwischen 18 und 19 Uhr in München erreichen.

lich weiter – das kann richtig zur Aufgabe werden! Damit haben sie Dich nur noch mehr auf dem Kieker als vorher. Sicher ist auch zu empfehlen, die Leute nicht mehr als nötig herauszufordern. Das ist kein Zeichen von Nachgeben oder Schwäche; Du holst Dir damit nur weniger Ärger ein. Am besten, Du besprichst das mit Leuten, die Du kennst, denen Du vertraust. Mit Deiner Mutter, Deiner Freundin. Du sollst nur wissen, daß Du in Ordnung bist.



Freudenfeuer auf der Bühne



Bonfire - v. l. Jörg, Hans, Claus, Horst

Das neue Jahr beginnt gleich mit einem satten Hardrock-Hammer – die „Fire Works“-Show von Bonfire rollt durch Deutschland (siehe „Stars auf Tournee“). Claus Lessmann, Hans Ziller, Horst Maier-Thorn, Jörg Deisinger und ihr neuer Drummer Tommy Wagner toben sich auf einer Superbühne mit drei Ebenen, Treppen, Rutschbahnen und Sprungtürmen aus.

Dem Bandnamen „Freudenfeuer“ machen die Jungs alle Ehre. Denn gezündelt wird reichlich während des 18-Song-Sets. Schon während des Intros „Rock me now“ schießen meterhohe Flammen aus der Bühne. Bonfire mußten eigens mehrere Seiten Sicherheitsbestimmungen auswendig lernen. Denn ihr Feuerwerker arbeitet mit einer neuartigen Chemikalie, die extra starke Hitze und entsprechend helle Flammen erzeugt.

Das neue Album „Fire Works“ könnt ihr nahezu komplett live hören. Außerdem gibt es natürlich die Hits „S.D.I.“, „Don't touch the Light“ und das gute alte „Bad Widow“. Ihre neue Bühnengarderobe testeten Bonfire erstmals bei „Peters Popshow“ in Dortmund. Die Nächte hielten.

Die Sachen, geschneidert von der Kiss- und Cinderella-Hotlieferantin Audrey Carter in Los Angeles, kommen superheiß rüber, und das nicht nur optisch. Gummi und Leder brachten die Truppe im Übungsraum ordentlich ins Schwitzen.

Bonfire gingen noch nie so topfit trainiert auf Tournee. Seit November drehten sie brav jeden Tag im Ingolstädter Luitpold-Park eine Stunde ihre Jogging-Runden.

Zahllose Trommler wurden getestet. Die Band griff die Gelegenheit beim Schopf und jagte mit jedem Kandidaten das gesamte Show-Programm durch. Tommy Wagner, der das Rennen machte, sein Engagement gilt allerdings nur für die Tour, trommelt hauptberuflich für die Münchner Beach-Metal-Kapelle Straps.

Nach der Tour werden die Karten noch einmal ganz neu gemischt. Derzeitiger Wunsch-Drummer der Band ist Clive Burr (ehemals Iron Maiden).

Ihren Übungsraum verlegten Bonfire übrigens aus der Audi-Fabrik in die stillgelegte Kantine einer Kleinfirma. Die Jungs bauten dort einen sechs Meter breiten Spiegel auf, um die Show bis zum kleinsten Schritt genau einzustudieren.

Feuersalarm und wilde Action sind in der Bonfire-Liveshow angesagt

Samstag, 2. 1.

1. PROGRAMM/ARD

13.45 Festival Preisgekrönt Industrie Film
14.30 Sesamstraße
15.00 Stars für eine Nacht

17.55 Tagesschau
18.00 Sportschau
MÜNCHEN: 17.25 Unter unserem Himmel
19.10 Das A-Team

2. PROGRAMM/ZDF

12.10 Nachbarn in Europa
14.00 Die Kieidermacherleute
14.30 Yellow Submarine

3. PROGRAMM

MÜNCHEN 19.00 Lindenstraße/Teil 108 (Wdh.)
19.00 Die Erde lebt (Dokumentation)
20.15 Pavarotti im Madison Square Garden

KABELPROGRAMME

SATI 15.30 Bonanza (Serie) 16.10 Zorro, der Mann mit dem zwölften Gesicht
17.40 Broccoli (Serie) 18.45 Familie Feuerstein

Sonntag, 3. 1.

1. PROGRAMM/ARD

13.45 Heute im Ersten
20.00 Tagesschau
20.15 4 gegen Willi

21.45 Lottzahlen
21.50 Tagesschau
22.00 Das Wort zum Sonntag
22.05 Mimi Vice

2. PROGRAMM/ZDF

9.30 Kath. Gottesdienst
10.15 Mosaik
11.00 Stadtschreiber

3. PROGRAMM

MÜNCHEN 15.30 Cinderella '87/Teil 1
19.00 Die Erde lebt (Dokumentation)
19.35 Spaß mit Sport (Quiz)

KABELPROGRAMME

SATI 15.30 Bonanza (Serie) 16.10 Der Spion mit der kalten Nase
17.40 Broccoli (Serie) 18.45 Familie Feuerstein



Fernsehen vom 2.-8. Januar 1988

Montag, 4. 1.

1. PROGRAMM/ARD

13.20 Über alle Meere Japan - China
13.30 Berlin-Nachrichten
13.45 Heute im Ersten

2. PROGRAMM/ZDF

13.15 Bild(n)er der Chemie
16.20 Trio mit vier Fäusten (2)
18.00 heute

3. PROGRAMM

MÜNCHEN 19.00 Der Schuß von der Kanzel
19.00 Die Erde lebt (Dokumentation)
20.15 Pavarotti im Madison Square Garden

KABELPROGRAMME

SATI 16.30 Mini-Max (Serie) 16.55 Bonanza (Serie)
17.40 Broccoli (Serie) 18.45 Familie Feuerstein

Dienstag, 5. 1.

1. PROGRAMM/ARD

13.15 Weekend im Waldorf
15.20 Tagesschau
15.30 Sie - er - Es

2. PROGRAMM/ZDF

18.20 Eichbergers besondere Fälle
19.00 heute
19.30 Der Kampf der Prostituierten

3. PROGRAMM

MÜNCHEN 19.00 Ein Leben für Wagenschön (Film)
20.30 Die Brüder Heinrich (Heinrich und Thomas Mann)
22.00 Internationalfußball-Turnier

KABELPROGRAMME

SATI 16.30 Mini-Max (Serie) 16.55 Bonanza (Serie)
17.40 Broccoli (Serie) 18.45 Familie Feuerstein

Mittwoch, 6. 1.

1. PROGRAMM/ARD

12.55 Intern. Vier-schanzentournee
15.35 Tagesschau
15.45 Tachuchotka

2. PROGRAMM/ZDF

12.25 Torquato Taaso
15.15 heute
15.20 Heidi

3. PROGRAMM

MÜNCHEN 19.00 Engel in Sachen Liebe
20.35 Glauben verraten (Bilanz von 'Credo')
21.45 Sperrfrist

KABELPROGRAMME

SATI 16.30 Mini-Max (Serie) 16.55 Bonanza (Serie)
17.40 Broccoli (Serie) 18.45 Familie Feuerstein

Donnerstag, 7. 1.

1. PROGRAMM/ARD

18.00 Praxis Bülowbogen
18.26 Tagesschau
18.35 Praxis Bülowbogen

2. PROGRAMM/ZDF

15.55 heute
16.00 Muppet-Babies
16.25 Barbapapa

3. PROGRAMM

MÜNCHEN 19.00 Rose Bernd (Deutscher Spielfilm)
20.35 Glauben verraten (Bilanz von 'Credo')
21.45 Sperrfrist

KABELPROGRAMME

SATI 16.30 Mini-Max (Serie) 16.55 Bonanza (Serie)
17.40 Broccoli (Serie) 18.45 Familie Feuerstein

Freitag, 8. 1.

1. PROGRAMM/ARD

14.20 Die schöne Otero (4)
15.20 Tagesschau
15.30 Papi, was machst du eigentlich den ganzen Tag?

2. PROGRAMM/ZDF

14.45 heute
14.50 Bilder, die die Welt bewegen
15.15 Terra X

3. PROGRAMM

MÜNCHEN 15.30 Ein himmlischer Schwindler
19.00 Die Erde lebt (Dokumentation)
19.35 Spaß mit Sport

KABELPROGRAMME

SATI 16.30 Mini-Max (Serie) 16.55 Bonanza (Serie)
17.40 Broccoli (Serie) 18.45 Familie Feuerstein



Ken Olandt
Geboren wurde Ken (am 4. 1. in 'Trio mit vier Fäusten' zu sehen) am 22. April 1958 in Berkeley/Kalifornien.



Cinderella '87
Kaum ein Jahr nach der Erstausrahlung ist wieder das 'Cinderella'-Fieber ausgebrochen: Nach Südwest 3 wiederholen nun Bayern 3 (ab 3. 1.) und das Österreichische Fernsehen (ab 31. 1.)



Pierce Brosnan
Nach 'Miami Vice' ist 'Remington Steele' (ARD-Regionalprogramme) Eure beliebteste Krimiserie. Nicht zuletzt dank Pierce Brosnan.

ALARM

Live!

Mädchen mögen Sänger Mike



Gitarrist Dave Sharp gehört zu den Gründungsmitgliedern von Alarm. Er hat eine französische Mutter und fährt deshalb im Urlaub immer in die Bretagne



Begeisterte Alarm-Fans



In Action: Gitarrist Dave und Sänger Mike



The Alarm (v. l.): Nigel Twist, Dave Sharp, Mike Peters und Eddie MacDonald



Mike, Mike, Mike... etwa 250 Girls in Londons „Town and Country Club“ schreien sich die Kehlen wund und versuchen, den blonden Leadsänger von The Alarm anzupacken, ihm die Hände zu schüttern. Sie tragen Alarm-Sticker an ihren Jacken mit Slogans, die teilweise schon über sechs Jahre alt sind – solange die Gruppe existiert. Mit Mikes tiefeschürfenden Texten und seinen Ansichten können sich heute auch schon wieder ganz junge Fans identifizieren: Sie steigen mit The Alarm auf die Barrikaden gegen Arbeitslosigkeit, menschliche Schwächen, flache Fernsehprogramme. Sicherheitsbullen haben alle Hände voll zu tun.

Die wenigsten der Girls wissen allerdings, daß der beliebte Sänger heute abend mit seiner attraktiven Freundin angetreten ist, die er im neuen Jahr sogar heiraten will. „Sie ist Studentin der Philosophie, und wir leben zusammen“, gesteht er uns noch kurz vor Konzertbeginn.

Mike ist derjenige von The Alarm, der am meisten an der Heimatidee hängt. Deshalb kaufte er sich auch in der langen Pause, die hinter ihm liegt, ein alleinstehendes Haus auf einem Hügel in Rhyll/Nordwales, wo The Alarm geschlossen herkommen. „Wir tourten mit unserem letzten Album ‚Strength‘ ein ganzes Jahr rund um die Welt“, tönt Mike, „und es war immer das gleiche: Bühnen, Tourbus, schlechte Hotels. Deshalb brauchten wir dringend mal Abstand voneinander.“

Mike nutzte diese letzten Monate dazu, seine Heimatstadt am Meer neu zu entdecken. Er machte lange Spaziergänge am Strand. Er besuchte alte Verwandte und Bekannte. Er las viel, wozu er früher nie Zeit hatte, dachte viel über sich, seine Musik und seine Ansichten nach und „reifte“, wie er sich ausdrückt, sowohl als Mensch als auch als Musiker.

Zusammen mit Bassist Eddie MacDonald war Mike Peters immer Macher bei The Alarm. Aber durch die mehrronatische Ruhepause nach der „Strength“-Tour, die schon zu Trennungsgeredichten führte, hatten beide Muße, neue Ideen für Songs zu sammeln und überraschten dann nicht nur mit dem Riesenhit „Rain in the Summertime“, sondern auch mit dem Hammer-Album „Eye of the Hurricane“. „Wir sind einfach lockerer geworden, als Band und auch menschlicher“, befindet Mike.

HIT PARADEN

SINGLE BESTSELLER

Die offizielle Hit-Parade des Bundesverbandes der phonographischen Wirtschaft. Sie wird von MEDIA-CONTROL durch Verkaufsumfragen in Schallplattenläden ermittelt. Diese Liste gibt an, welche Singles am häufigsten verkauft wurden. Veröffentlicht von der Fachzeitschrift „Der Musikmarkt“

- 1 Whenever you need somebody (1) 5. Wo. **Rick Astley**
- 2 Küß' die Hand, schöne Frau (3) 6. Wo. **Erste Allg. Verunsicherung**
- 3 China in your Hand (6) 3. Wo. **T'Pau**
- 4 You win again (2) 13. Wo. **Bee Gees**
- 5 Wonderful Life (4) 10. Wo. **Black**
- 6 Little Lies (5) 10. Wo. **Fleetwood Mac**
- 7 Love changes (everything) (7) 5. Wo. **Climie/Fisher**
- 8 Joe le Taxi (8) 7. Wo. **Vanessa Paradis**
- 9 Never can say goodbye (15) 3. Wo. **Communards**
- 10 Got my Mind set on you (2) 1) 3. Wo. **George Harrison**
- 11 So lang' man Träume... (25) 3. Wo. **Münchener Freiheit**
- 12 Full Metal Jacket (1) 7. Wo. **A. Mead & N. Goulding**
- 13 Faith (10) 7. Wo. **George Michael**
- 14 Etienne (9) 6. Wo. **Guesch Patti**
- 15 The Way you make me feel (16) 2. Wo. **Michael Jackson**
- 16 Hey Matthew (24) 3. Wo. **Karel Falaka**
- 17 Johnny B. (14) 9. Wo. **Hooters**
- 18 Pump up the Volume (12) 10. Wo. **M.A.R.R.S.**
- 19 Rent (13) 6. Wo. **Pet Shop Boys**
- 20 Never gonna give you up (18) 14. Wo. **Rick Astley**
- 21 Love in the first Degree (22) 4. Wo. **Bananarama**
- 22 Body next to Body (NEU) **Faico & Brigitte Nielsen**
- 23 Sorry little Sarah (20) 8. Wo. **Blue System**
- 24 I need Love (17) 8. Wo. **L.L. Cool J**



Nach „Marcello the Mastroianni“ nun zweiter Hit für Silicon Dream mit „Albert Einstein - Everything is relative“

- 25 Julian (27) 4. Wo. **Mandy Winter**
- 26 This Corrosion (19) 6. Wo. **Sisters of Mercy**
- 27 Remember me (23) 5. Wo. **Cliff Richard**
- 28 Hot Girl (29) 2. Wo. **Sabrina**
- 29 Ayla (33) 3. Wo. **Flash & The Pan**
- 30 The Night you murdered Love (26) 6. Wo. **ABC**
- 31 The simple Truth (NEU) **Chris de Burgh**
- 32 Come back and stay (30) 11. Wo. **Bad Boys Blue**
- 33 Criticize (NEU) **Alexander O'Neil**
- 34 Satellite (35) 2. Wo. **Hooters**
- 35 Some People (28) 13. Wo. **Cliff Richard**
- 36 Laura Jane (32) 15. Wo. **Howard Cependale**
- 37 The great Commandment (31) 9. Wo. **Camouflage**
- 38 In Dreams (NEU) **Pete Bardens**
- 39 In 100 Years... (38) 3. Wo. **Modern Talking**
- 40 Albert Einstein (NEU) **Silicon Dream**

DISCOTHEKEN-HITS

- Die DJ-Top-40 werden in Zusammenarbeit mit 500 Disc-Jockeys erstellt - Copyright: „DJ-Top-40“/Hammer Musik GmbH
- 1 Whenever you need somebody (1) 8. Wo. **Rick Astley**
 - 2 Pump up the Volume (10) 11. Wo. **M.A.R.R.S.**
 - 3 Love in the first Degree (3) 7. Wo. **Bananarama**
 - 4 You win again (18) 13. Wo. **Bee Gees**
 - 5 Bad (14) 14. Wo. **Michael Jackson**
 - 6 Hot Girl (15) 3. Wo. **Sabrina**
 - 7 The Way you make me feel (7) 5. Wo. **Michael Jackson**
 - 8 The Night you murdered Love (14) 11. Wo. **ABC**
 - 9 System of Survival (19) 6. Wo. **Earth, Wind & Fire**
 - 10 The real Thing (11) 11. Wo. **Jellybean**
 - 11 I need Love (12) 10. Wo. **L.L. Cool J**
 - 12 Joe le Taxi (16) 2. Wo. **Vanessa Paradis**
 - 13 Never gonna give you up (18) 14. Wo. **Rick Astley**
 - 14 Casanova (17) 3. Wo. **LaVot**
 - 15 So emotional (11) 6. Wo. **Whitney Houston**
 - 16 G.T.O. (17) 3. Wo. **Sinitta**
 - 17 Whatever makes your Love... (18) 3. Wo. **Edwin Starr**
 - 18 Faith (12) 4. Wo. **George Michael**
 - 19 Positive Reaction (19) 2. Wo. **Mandy**
 - 20 Never can say goodbye (22) 4. Wo. **Communards**
 - 21 I promise you (Get ready) (11) 6. Wo. **Samantha Fox**
 - 22 Rent (17) 4. Wo. **Pet Shop Boys**
 - 23 The Peacemaker (19) 2. Wo. **Kool & The Gang**
 - 24 That's Love (18) 2. Wo. **George McCree**
 - 25 Input (18) 3. Wo. **B 50**
 - 26 Boys (19) 20. Wo. **Sabrina**
 - 27 China in your Hand (12) 4. Wo. **T'Pau**
 - 28 You and I ('87 Mix) (22) 4. Wo. **Delegation**
 - 29 Albert Einstein (19) 2. Wo. **Silicon Dream**
 - 30 I need you (18) 2. Wo. **B.V.S.M.P.**
 - 31 Little Lies (17) 4. Wo. **Fleetwood Mac**
 - 32 Criticize (19) 2. Wo. **Alexander O'Neil**
 - 33 Turn back the Clock (20) 3. Wo. **Johnny Hates Jazz**
 - 34 I'll go where the Music... (18) 2. Wo. **Tina Charles**
 - 35 Jingo (19) 2. Wo. **Jellybean**
 - 36 Paid in Full (18) 3. Wo. **Eric B. and Rakim**
 - 37 Into my Secret (18) 3. Wo. **Alisha**
 - 38 A la vie, a l'amour (19) 3. Wo. **Jackie Quartz**
 - 39 Sweet somebody (19) 2. Wo. **Donna Allen**
 - 40 Etienne (18) 2. Wo. **Guesch Patti**

BRAVO-LESER LPs	ENGLAND SINGLES	AMERIKA SINGLES
1 Bad (1) 14. Wo. Michael Jackson	1 Always on my Mind (1) 2. Wo. Pet Shop Boys	1 Faith (1) 8. Wo. George Michael
2 Actually (1) 12. Wo. Pet Shop Boys	2 When I fall in Love (1) 2. Wo. Rick Astley	2 Is this Love (1) 3. Wo. Whitesnake
3 Music for the Masses (1) 11. Wo. Depeche Mode	3 The Way you make me feel (1) 2. Wo. Michael Jackson	3 So emotional (1) 3. Wo. Whitney Houston
4 Scoundrel Days a-ha (1) 10. Wo. a-ha	4 Love Letters (1) 2. Wo. Alison Moyet	4 Shake your Love (1) 4. Wo. Debbie Gibson
5 Dirty Dancing (1) 3. Wo. Soundtrack	5 China in your Hand (1) 7. Wo. T'Pau	5 Got my Mind set on you (1) 2. Wo. George Harrison
6 Day by Day (1) 24. Wo. Dee Harrow	6 Rockin' around the Christmas Tree (1) 1. Wo. Mel & Kim	6 Don't you want me (1) 5. Wo. Jody Watley
7 E.S.P. (1) 5. Wo. Bee Gees	7 What do you want... (1) 5. Wo. Shakin' Stevens	7 Heaven is a Place on Earth (1) 4. Wo. Belinda Carlisle
8 Whenever you need... (1) 7. Wo. Rick Astley	8 Fairytale of New York (1) 4. Wo. Peggy & Kirsty McColl	8 Catch me (I'm falling) (1) 4. Wo. Pretty Poison
9 Ist das alles? (1) 4. Wo. Die Ärzte	9 The Look of Love (1) 4. Wo. Madonna	9 Valerie (1) 4. Wo. Steve Winwood
10 Faith (1) 4. Wo. George Michael	10 Who found who (1) 4. Wo. Sting	10 We'll be together (1) 4. Wo. Sting

BRAVO-LESER-HITS Das ist die Hitparade, die von Euch bestimmt wird. Wenn Du mitmachen willst, schreib bis jeweils Montag auf eine Postkarte: 1. Deinen Top-Hit der Woche; 2. Deine Lieblings-LP (jeweils Titel und Interpret). Anschrift: BRAVO-Hitparaden, 8000 München 100.

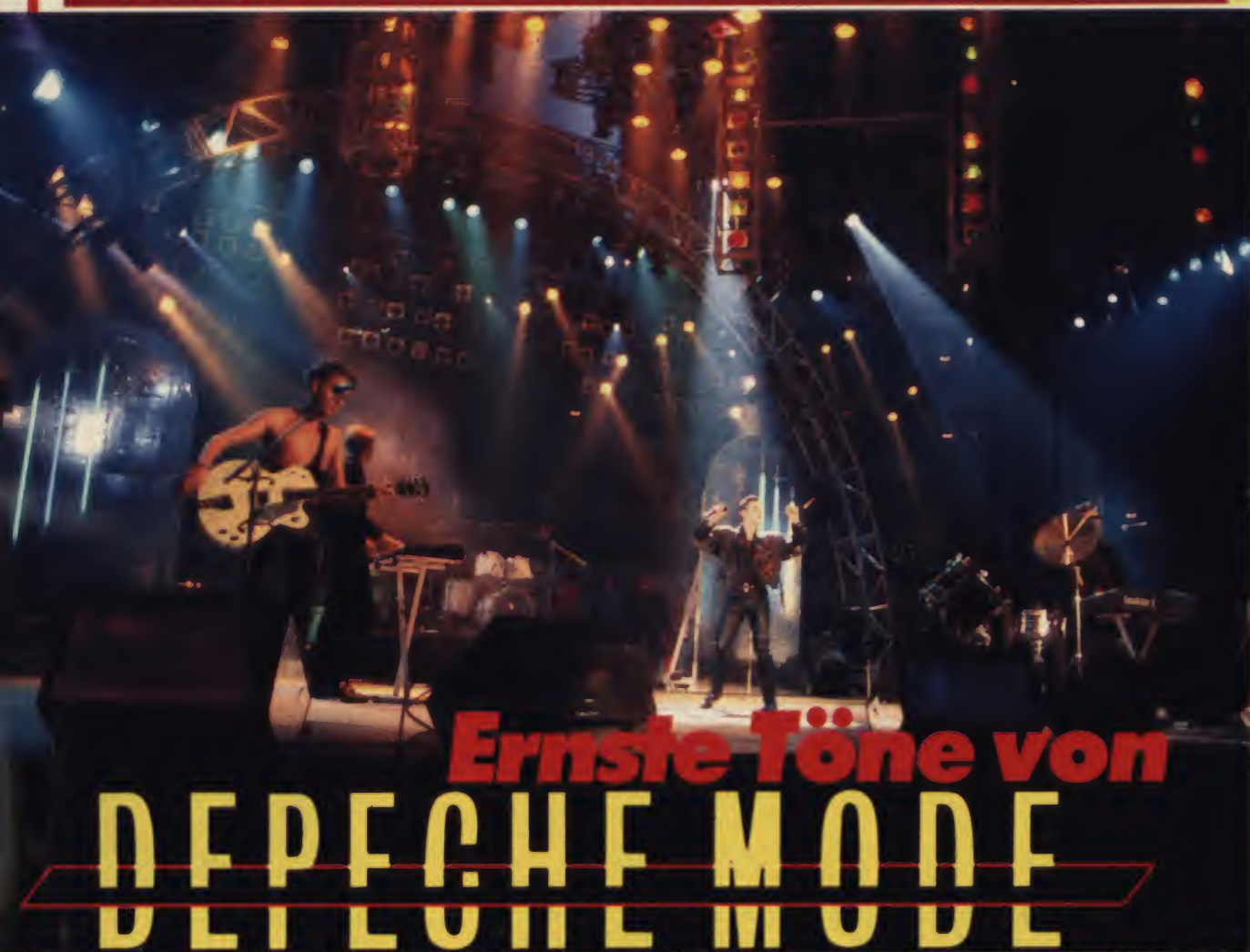
- 1 Whenever you need somebody (1) 6. Wo. **Rick Astley**
- 2 You win again (2) 11. Wo. **Bee Gees**
- 3 China in your Hand (4) 4. Wo. **T'Pau**
- 4 Johnny B. (6) 11. Wo. **Hooters**
- 5 Faith (5) 7. Wo. **George Michael**
- 6 Rent (3) 7. Wo. **Pet Shop Boys**
- 7 Wonderful Life (7) 10. Wo. **Black**
- 8 Love changes (everything) (2) 1) 2. Wo. **Climie/Fisher**
- 9 The Time of my Life (16) 3. Wo. **J. Warnes & B. Medley**
- 10 Joe le Taxi (11) 6. Wo. **Vanessa Paradis**
- 11 Küß' die Hand, schöne Frau (15) 5. Wo. **Erste Allg. Verunsicherung**
- 12 Little Lies (9) 9. Wo. **Fleetwood Mac**
- 13 Everlasting Love (14) 14. Wo. **Sandra**
- 14 Sorry little Sarah (10) 7. Wo. **Blue System**
- 15 The Way you make me feel (27) 2. Wo. **Michael Jackson**
- 16 Never gonna give you up (8) 13. Wo. **Rick Astley**
- 17 Bad (22) 15. Wo. **Michael Jackson**
- 18 So lang' man Träume... (29) 3. Wo. **Münchener Freiheit**
- 19 Pump up the Volume (20) 7. Wo. **M.A.R.R.S.**
- 20 In 100 Years... (23) 2. Wo. **Modern Talking**



Cliff Richard

- 21 Remember me (NEU) **Cliff Richard**
- 22 I need Love (13) 7. Wo. **L.L. Cool J**
- 23 Boys (17) 15. Wo. **Sabrina**
- 24 Here I go again (28) 10. Wo. **Whitesnake**
- 25 The great Commandment (12) 8. Wo. **Camouflage**
- 26 Never let me down again (18) 14. Wo. **Depeche Mode**
- 27 Positive Reaction (30) 4. Wo. **Mandy**
- 28 Mony Mony (24) 8. Wo. **Billy Idol**
- 29 Some People (19) 13. Wo. **Cliff Richard**
- 30 Nothing's gonna change... (26) 15. Wo. **Glenn Medeiros**

Auf der Tour wunderten sich viele Fans:



Ernstere Töne von DEPECHE MODE

Schwarzes Leder, glitzernde Niete, schwere Stiefel mit klirrenden Sporen dran – Depeche Mode ziehen ins Konzert, gerüstet wie zu einem größeren Gefecht. Outfilmäßig halten die Synthi-Rocker mittlerweile mit jeder Heavy-Band mit.

Martialisch wirkt auch die neue Show. Wer gekommen ist, um fröhliche Lieder wie „New Life“ oder „Just can't get enough“ zu hören, hat Pech gehabt. Solche Sachen aus ihrer Sonnyboy-Phase spielen die Jungs nämlich nicht mehr.

Statt dessen geht es mit rüden Tönen und bitteren Texten zur Sache. „Never let me down again“ und „Behind the Wheel“, die nächste Single, drehen sich um Abhängigkeit im weitesten Sinne.

Von Drogen und Alkohol, aber auch vom Partner in einer Beziehung. „Strangelove“ befaßt sich mit Seitensprüngen und anderen Möglichkeiten, wie Liebende sich gegenseitig weh tun können.

Ein breitschultriger Bodyguard begleitet die Band während der Tournee auf Schritt und Tritt und läßt so gut wie niemanden mehr an sie ran.

Was ist los mit der Truppe, wovor hat sie Angst? Oder ist es echter Verfolgungswahn, was sich da breit gemacht hat? So schlimm ist es sicher noch nicht. Aber eins steht fest – Depeche Mode befinden sich in der schwierigsten Situation ihrer Karriere.

Eigentlich kaum zu fassen. Denn noch nie waren Depeche Mode so gefragt wie im Moment.

1980 gingen Depeche Mode in der englischen Kleinstadt Basildon als Schülerband, Durchschnittsalter 18, an den Start. Damals war alles noch Spaß, an internationalen Hitparadenruhm glaubte sowieso niemand und machte sich deshalb auch keine Sorgen.

Doch dann ging es Schlag auf Schlag. Die zweite Single, „New Life“, wurde 1981 zum Volltreffer. Seither kamen die Jungs höchstens noch mal für ein paar Tage zur Ruhe.

Was niemand groß beachtete – aus den naiv-fröhlichen Schulfreunden von einst wurden in den sieben Jahren erwachsene Männer, die auch ganz unterschiedliche Interessen und jeder seinen individuellen Lebensstil entwickelt haben.

Klar, daß da auch der rein menschliche Teil der Zusammenarbeit nicht mehr so easy und reibungslos funktioniert. Ein paarmal haben sich die Jungs ja auch schon verdroschen. Hinzu kommt

Düstere Farben, finstere Mienen – die neue Depeche-Show ist toll, aber zu lachen hat niemand was



Auf ein bestimmtes Instrument ist keiner in der Band festgelegt. Neuerdings haut Alan auf die Pauke

noch – sie alle sind inzwischen so reich, daß sie es, finanziell gesehen, wirklich nicht mehr nötig hätten, den Streß einer Mammut-Worldtour wie der jetzigen auf sich zu nehmen.

Doch die größte Herausforderung ihrer Karriere hält alle vier bei der Stange.

Mit der US-Tour könnten Depeche Mode den Sprung in die Weltelite der Rockbands schaffen. Ein Ziel, dem besonders Martin Gore schon seit Jahren entgegenfiebert. Dann müssen auch die

letzten Kritiker der Band, die Depeche Mode noch immer als „Teeniebopper“ und „Schaltkreis-Kapitane“ bespöttein, ihn als Musiker endlich ernst nehmen.

Martin ist nämlich alles andere als ein unbedarfter Sonnyboy, auch wenn er mit seinem Lockenkopf ein wenig so aussieht. Das Heavy-Image, das er sich zur Zeit mit Leder, Sporen und Leibwächter gibt, paßt in Wirklichkeit ziemlich genau zu ihm...

Hansjörg Riemann



Die neue Depeche-Mode-Single „Behind the Wheel“ erscheint am 21. Dezember

Vereinigt mit ok und wir erscheint wöchentlich im Heinrich Bauer Spezialzeitschriften-Verlag KG Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83 Postanschrift: 8000 München 2, Postfach 20 17 28 Redaktion: Telefon (0 89) 6 78 60, Telex: 5-29 790 Anzeigenabteilung: Telefon (0 89) 6 78 60, Telex 5-24 350 **Chefredakteur:** Rüdiger Wittner **Stellvertretender Chefredakteur:** Paul Gratzl **Chef vom Dienst:** Roland Metz **Chefreporter und Film:** Peter Raschner **Bildredaktion:** Christina Bigl, Wolfgang Streicher **Musik:** Dieter Stiegler (Ltg.), Inge Czygan, Markus Ott, Uli Weißbrod, Jürgen Winzer **Fernsehen:** Wilma Schönhoff, Eva Strasser **Romane und Reportagen:** Horst Engelbach **Schlußredaktion:** Rolf Engel **Exklusiv-Fotograf:** Dieter Zill **Layout:** Ulli Pfleger (Leitung), Rainer Danner, Karin Dorn, Angelika Kauderer, Sabine Runge, Dagmar Schönemann, Thomas Wimmer **Leserberatung:** Michael Cantacuzene (Dipl.-Psych.), Margit Tetz-Scheerer (Dipl.-Soz.-Päd.), Angelika Kuck **Leserbriefe:** Lydia Wenzel (Ltg.), Christine Niklas, Sabine Pfingstl, Birgitt Thiesmann, Monika Zwick **Leseraktionen:** Fritz Tillack **Dokumentation:** Sigrid Mildener-Koch, Heinz Steinleitner, Steffi Peschel **Anzeigenleitung:** Michael Behrend **Anzeigen und Herstellung:** Heinrich Bauer Spezialzeitschriften-Verlag KG, München

Auslandsredaktionen: USA: Büro Hollywood: Dagmar Dunlevy, 9000 Sunset Blvd., Suite 1011, Los Angeles, Calif. 90069, Telefon (2 13) 8 58 17 48, Telex 6 73 632. Büro New York: Ralf M. Brunkow, 1111 River Road, Telefon (2 01) 224-5505, Telex: 971-328. England: Büro London: Margit Rietzl, Suite 158, Temple Chambers, Temple Avenue, London E.C.4Y ODT, Telefon 353 67 59/67 50, Telex: 27 373. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Rüdiger Wittner. Für Anzeigen: Michael Behrend, beide Anschrift wie Verlag. Struktur: Margret Torbahn, Burchardstr. 11, 2000 Hamburg 1, Telefon (0 40) 30 19 21 23. Anzeigenpreisliste Nr. 25a. BRAVO kostet im Einzelhandel DM 1,80 im Abonnement bei Lieferung frei Haus DM 1,80 zuzugl. ortsüblicher Zustellgebühr. Die Verkaufspreise verstehen sich einschließlich 7% Mehrwertsteuer. Abonnementannahme: Heinrich Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, Postfach 100444, 2000 Hamburg 1, oder zuständiges Postamt. Für unvollständige Manuskripte, Bilder usw. wird keine Haftung übernommen. Auslandspreise: Dänemark: dkr 10,-; Finnland: Fmk 7,80; Frankreich: sfr 8,70; Griechenland: Dr. 210,-; Italien: L 1600; Niederlande: hfl 2,60; Norwegen: nkr 12,-; Österreich: öS 16,-; Schweiz: sfr 2,-; Spanien: Ptas 170,-; Kanar. Ins. Ptas 190,-. Copyright 1988 für den gesamten Inhalt, soweit nicht anders angegeben, by Heinrich Bauer Spezialzeitschriften-Verlag KG, Hamburg. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung. Druck: bauer-druck Köln KG, Deimelhorster Straße 5, Köln 60. Vertrieb: Heinrich Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, Postfach 100444, 2000 Hamburg 1. Der Export von BRAVO und der Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung statthalt.

Kreuzwörterlösungs-Auflösung aus BRAVO Nr. 52
Der gesuchte Kinofilm:
Auf den Schwingen des Todes

Auflösung von „Spiel & Spaß“ Nr. 1

Parkprobleme
Lösung: 1 = Herr Krull, 2 = Herr Grün, 3 = Herr Weiß, 4 = Herr Roth und 5 = Herr Schwarz



Labyrinth
Weg Nr. 3
Charles Quiz-Time
Nr. 4 (1. Streifen am Helm, 2. Ski-Verzierungen, 3. Streifen an Knieschützern, Helm und Pullover sowie 5. Streifen am Pullover und Ski-Verzierungen)

BRAVO stellt vor: Die stärksten TV-Serien im neuen Jahr!



Trio mit vier Fäusten

Nach zwei Jahren Pause kommt das beliebte „Trio mit vier Fäusten“ wieder ab 4. Januar (17.45 Uhr/ZDF) auf die Mattscheibe. Nick Ryder (Joe Penny, am Steuer), Cody Allen (Perry King, r.) und Murray Bozinsky (Thom Bray) sind die drei schlagfertigen Privatdetektive, die von dem Boot „Riptide“ aus ihre Aufklärungskaktionen starten. 20 neue Folgen!



Die Wicherts von nebenan



Der Fahnder

Andy (Hendrik Martz) und seine Freundin Gaby (Roswitha Schreiner) steuern auf das Abitur zu, doch in ihrer Beziehung herrscht die Dauerkrise. Wer das Neueste aus dem Familienleben der Wicherts erfahren will, muß am 1. Januar um 19.20 Uhr das ZDF einschalten. Zum Einstieg in die zwölf neuen Episoden wird am selben Tag um 15 Uhr der Pilotfilm wiederholt!



Der Junge mit der Zauberflöte



ALF hat immer das letzte Wort



Seit Oktober 1985 sind Fahnder Faber (Klaus Wennemann) und sein Assistent Kühn (Hans-Jürgen Schatz, hinten) im Vorabendprogramm auf Ganovenjagd. Zum Auftakt der 22teiligen neuen Staffel ermitteln sie am 3. Januar um 20.15 Uhr im ARD-Hauptprogramm - gegen einen raffinierten Waffenhändler, der mit allen Tricks arbeitet. Bis es Faber zu dumm wird und er seinerseits illegal Nachforschungen anstellt. Ab 4. Januar geht's in den Regionalsendern weiter.

Joey Tempest und Tone Norum: Neue Liebe?



Mit ihrem Bruder John arbeitet Tone Norum an ihrem neuen Album. Joey Tempest hat einige Songs dafür geschrieben

Vor Jahren waren Joey Tempest und Tone Norum heftig ineinander verknallt. Die Liebe soll angeblich neu entflammt sein...

Die Gerüchteküche haben ein neues „Traumpaar“: Joey Tempest und Tone Norum. Angeblich soll die alte Romanze der beiden (Joey und Tone waren vor Jahren mal zusammen) neu aufgeflammt sein... BRAVO ist der Geschichte für Euch nachgegangen. Joey bekam fast einen Lachkrampf und demenitierte heftig: „Alles Blödsinn. Ich konzentriere mich derzeit nur auf die neue Europe-LP und arbeite wie ein Pferd. Ich habe gar keine Zeit für ein Mädchen.“ Und Tone? Auch sie behauptet, daß an den Gerüchten nichts dran sei, gibt aber immerhin zu, wieder mit Joey telefoniert zu haben: „Er hat ein paar Songs für mein neues Album geschrieben. Da mußten wir zwangsläufig miteinander reden.“ Die Zusammenarbeit zwischen Tone und Joey war ja schon völlig eingeschlafen, obwohl Tone zwei Nummer-eins-Hits mit Tempest-Songs in Schweden hatte. Als es zwischen ihrem Bruder John und Europe krachte, redeten auch Tone und Joey nicht mehr miteinander. Die Geschichte aber ist längst ausgestanden, Joey und Tone haben wieder zusammengefunden. Inwieweit, erklärt Joey: „Tone ist ein bildhübsches, talentiertes Mädchen. Wenn's irgendwie geht, helfe ich ihr wieder. Damit hat sich's aber.“

MODE ++ KOSMETIK ++ FOTO-LIEBES-ROMAN ++ REPORTAGEN



Ab sofort alle 14 Tage mittwochs!

NEU! Holt Euch das erste Heft des Jahres '88!

BRAVO GIRL!

Diesmal schon ab Dienstag, 5. Januar, für DM 2,50 an allen Kiosken!

GIRL! ist das neue Magazin für Mädchen. Denn GIRL! bringt alles, was Mädchen interessiert

HOOTERS

Rob und Eric sind Blutsbrüder

The Hooters v. l. David Uosikkinen, John Lilley, Eric, Andy King, Rob



Rob Hyman ist zusammen mit seinem Busenfreund Eric Bazilian Chef bei den Hooters

Acht der neun Songs auf dem „One Way Home“-Album bauten die Hooters ins Programm ihrer Live-Show ein. Auf einen warteten die Fans im Konzert vergebens – den „Graveyard Waltz“ (Friedhofswalzer). Diese düstere Nummer fällt schon durch ihren vollkommen Rock-unüblichen ¾-Walzerakt auf, aber auch durch das quälend langsame Tempo, Rob Hymans ungewohnt rauhen Gesang und das lange Gitarrensolo in der Mitte.

Beim Zuhören beschleicht einen ein gruseliges Gefühl. Das Stück handelt von einer unheimlichen Begegnung auf dem Friedhof mit anschließendem Party-Besuch im Reich der Toten. „Wir haben den Song zweimal live ausprobiert“, berichtet Tastenmann Rob Hyman, „und beide Male konnten die Leute offensichtlich nichts damit anfangen. Selther ließen wir die Finger davon.“

Die Geschichte mit der hübschen Tänzerin, die sie ins Jenseits einlud und am Ende der Party dabeibehalten wollte, haben Rob und sein Partner Eric Bazilian angeblich echt erlebt. Sie verbrachten mit einigen Flaschen Rotwein eine Nacht auf einem alten Friedhof ihrer Heimatstadt Philadelphia, nickten ein und stellten am Morgen mit nachträglich



Exotisch: Rob mit Schifferklavier



The Hooters live: Sie heizen ein bis zum Abwinken



Eric Bazilian ist als einziger verheiratet



George Harrison wurde am 25. 2. 1942 in Liverpool geboren. Mit „Got my Mind set on you“ hat er einen Volttreffer gelandet

Zwei Ex-Beatles wieder in den Charts!

George dreht auf!

Da nahm er seine Gitarre; so leicht läßt sich der Auslöser für das große Comeback von Ex-Beatle George Harrison beschreiben. Nach fünfjähriger Plattenpause kramte George zu Hause in seinem Schloß Friar Park in England die Klampfe wieder raus und legte los.

Nachdem er sich als Filmproduzent bewährte, aber auch seine negativen Erfahrungen sammelte – nach seiner Produzenten-Arbeit mit Madonna und Sean Penn bei dem Flop „Shanghai Surprise“ hatte er die Nase gestrichen voll – war das alte Feuer wieder da. In seinem 24-Spur-Home-Studio komponierte er in be-

währter Manier wieder neue Songs. Dann holte er sich Kumpels ins Studio. Jeff Lynne (Electric Light Orchestra), der wie in alten Beatles-Zeiten hinter dem Schlagzeug saß, Elton John am Piano und Eric Clapton für die Gitarre.

In Hawaii und Los Angeles verschanzten sie sich und feilten am Album „Cloud Nine“. Dessen erste Auskoppelung „Got my Mind set on you“ wurde ein Riesenshit.

George ist wieder auf den Geschmack gekommen. Er schließt sogar Tourneen nicht aus: „Wenn ich es körperlich durchhalte, warum nicht. Immerhin bin ich schon 44.“



Mit seiner zweiten Frau, Olivia, ist George seit 1975 verheiratet



George und sein ganzer Stolz, sein neun-jähriger Sohn Dhani

Paul fast weggeweht!

Paul McCartney (45) ist seit neuestem der „tapferste Ex-Beatle“, und das aus gutem Grund: Einen Tag, nachdem ein fürchterlicher Sturm über England tobte und dabei drei Millionen Bäume entwurzelte und viele Häuser verwüstete, stellte sich Paul für das Video seiner neuen Single „Once upon a long ago“ ausgerechnet auf den höchsten Felsen in Nord Devon, Westengland.

Der immer noch starke Wind blies den am 18. 6. 1942 in Liverpool geborenen Linkshänder fast von der Felsspitze, aber Paul ließ sich nicht aus der Ruhe bringen.

Vor den Aufnahmen mußte ein Heer professioneller Bergsteiger antreten und eine aus dicken Seilen geknüpfte Strickleiter anlegen, damit Paul und seine Band, darunter natürlich seine Keyboard spielende Ehefrau Linda, überhaupt auf den Berg kamen.

Oben sorgte dann neben den Sturmböen ein Hubschrauber für weiteren Streß. Der surrte der Band dauernd um die Ohren, um Luftaufnahmen zu drehen.

„Once upon...“ erreichte trotz lebensgefährlicher Dreharbeiten bisher „nur“ Platz acht der englischen Singlecharts, tastet sich in den deutschen Hitparaden vor. Dafür hatte das aktuelle Sampler-Album „All the best“ praktisch schon am Veröffentlichungstag Platinstatus in England.

Mittlerweile arbeitet Paul mit seinem Freund Elvis Costello an seinem nächsten Studio-Album, das er Mitte '88 rausbringen will. Es gibt sogar Gerüchte um eine Welt-Tournee.



Paul McCartney bei seinem Videodreh in Lebensgefahr; im nächsten Jahr geht der Ex-Beatle vielleicht auf Welt-Tournee



Fotos: LFL, Celebraz, WEA

BRAVO

Deutschlands
größte Zeitschrift
für junge Leute



„Eine neue LP von uns kommt im Februar“, verspricht Münchener-Freiheit-Sänger Stefan Zauner. „Dann werden die Songs wieder schneller.“ Doch im Moment freuen sich Renne Hatzke, Micha Kunzi, Stefan, Aron Strobel und Alex Grünwald (v. l.) noch, daß „So lang’ man Träume noch leben kann“ so traumhaft läuft

MÜNCHENER FREIHEIT